



GAGGENAU

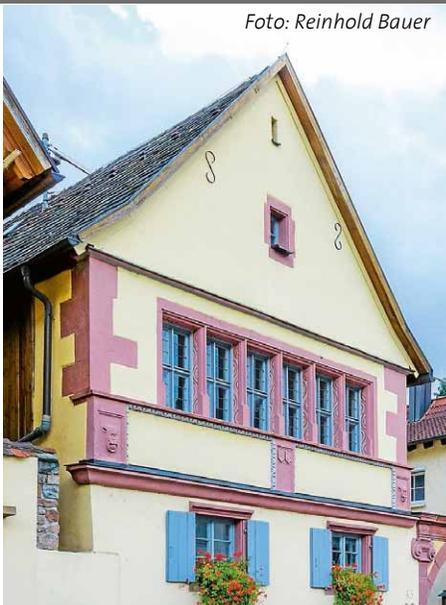
Gaggenauer Woche

Nr. 28/2019 11. Juli 2019

45. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen

Foto: Reinhold Bauer



Kulturnacht am
Freitag, 19. Juli,
im Museumshof
Haus Kast Hörden



„25 Jahre“

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus e.V.

Sommerfest „Griechischer Abend“

Samstag, 20.7.2019, Beginn 18.00 Uhr, Eintritt frei

Griechische Spezialitäten / Musikalische Unterhaltung

Unsere nächsten Veranstaltungen:

Di. 06.08.19

Ferienstpaß (Kinder 8 – 12 Jahre)
Bau eines Insektenhotels

So. 22.09.19

Matinee im Hirtenhaus
Beginn 11:00 Uhr, Eintritt 13€

So. 13.10.19

Konzert „Musica Antiqua“
Beginn 17:00 Uhr, Eintritt frei

So. 13.10.19
- So. 20.10.19

Kunst-Ausstellung
von Helmut Kaczmarzewski
„Ein Herz für unsere Erde“

Sa. 23.-So. 24.11.19

Adventsmarkt im Hirtenhaus



Rückblick auf
800 Jahre
Freiolsheim



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117
 Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 01805 19292122
 Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 01805 19292125
 Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810
 oder: <http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
 Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

13./14. Juli

Dr. Kilchling, Markgrafenstraße 14, Baden-Baden
 07221 3951350

Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 13. Juli

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach 07224 991780

Sonntag, 14. Juli

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau 07225 68978020

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer 115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten 116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
 Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
 Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
 Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
 Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,
 Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Sprechzeiten: Di. 14 bis 17 Uhr und Mi. 9 bis 12 Uhr. Tel.: Terminvereinbarung unter 07222 3812160

Frauenseלבsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977, Tel.: Ines 0151 58559009

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
 E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt e.V.

kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen, Infos über Tel.: 07224 3713 oder 07228 960575

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Selbsthilfegruppe „Schattenseiten“ für Depressionen und Burn Out

Wöchentl. Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Di. Motivationsgruppe, Mi. 14-tägliche Frauengruppe, Do.: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen Mo. von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

3.000 Junglachse in die Murg entlassen

Im Rahmen der Umwelt-Champion-Aktion „Lachse entlassen in die Murg“ nahmen am vergangenen Freitag 60 Kinder an einer Lachs-Besatzaktion an der Murg teil. „Diese Aktion ist der Höhepunkt der Umwelt-Champions 2019“, freut sich Bürgermeister Michael Pfeiffer über das außergewöhnliche Projekt.

Verunreinigtes Wasser, Wehre, Wasserkraftwerke und begradigte Flüsse sind Beispiele für die Gründe, warum der Lachs über viele Jahre hinweg immer seltener aus dem Meer zum Laichen in das Rheingebiet gekommen ist. Seit einigen Jahren ändert sich die Situation. Im Rahmen von Naturerlebnistagen für Kinder finden regelmäßige Fischbesatzaktionen statt. So machten sich auch am vergangenen Freitag Kinder mit Gummistiefeln und Fischen aus der Lachszucht Wolfthal in Oberwolfach auf den Weg zur Murg. In Zusammenarbeit mit Edeka Südwest gab es allerlei Wissenswertes rund um den Lebensraum Fluss und das Lebensmittel Fisch. Darüber hinaus wurden Kleinstlebewesen im Wasser des Flusses mit der Becherlupe beobachtet. Tatkräftig unterstützt wurden die Kinder zudem von Vertretern des Landesfischereiverbands Baden-Württemberg, Angelsportverein Gaggenau, dem Anglerverein Lahr-Kinzigtal, dem und der Lachsaufzucht Wolfach.

An fünf Stationen erfuhren die Kinder Wissenswertes über Lachse. An der Station „Fischmobil“ durften die Kinder biologische Untersuchungen durchführen. Dabei erforschten sie Wassertierchen, wie beispielsweise Libellenlarven, Egel, Larven von Eintagsfliegen und Zuckmücken, die den Fischen in der Murg als Nahrung dienen. An einer weiteren Station lernten die Kinder, welche Nährstoffe sie beim Lachs-Essen zu sich nehmen. Die fünfte wurde von den Stadtwerken Gaggenau betreut. Hier erzählte Dominik Walz, wie elektrischer Strom

aus Wasserkraft erzeugt wird. Auf Station drei wurden die Lachse schließlich von Mitgliedern des Gaggenauer Angelsportvereins und den Kindern behutsam in die Murg entlassen. Nach etwa zwei Jahren Aufenthalt in der Murg schwimmen sie zum Rhein und dann weiter ins Meer. Nach etwa vier Jahren kehren sie dann wieder zurück in die Murg, wo sie ihre Eier legen.

„Es ist bereits unsere sechste Aktion dieser Art und es ist immer wieder besonders zu sehen, wie begeistert die Kinder sind, wenn sie die Junglachse im Fluss in die Freiheit entlassen können“, stellte Michaela Meyer, Geschäftsbereichsleiterin Nachhaltigkeit bei Edeka Südwest, beim Naturerlebnistag fest.

Bei den nächsten Aktionen des Umwelt-Champions der Stadt Gaggenau haben Kinder die Möglichkeit, auf Entdeckungstour durch einen Bach sowie auf Pilzsuche zu gehen. Sie dürfen sich unter anderem auch wie echte Geo-Forscher fühlen und ihren eigenen Apfelsaft pressen.



60 Kinder nahmen bei dieser Aktion des „Umwelt-Champions 2019“ teil



Junglachse wurden von den Kindern in der Murg ausgesetzt.

Fotos: StVw

Ausstellung im Rathaus über Automobilbau in Gaggenau

2019 feiert Gaggenau „125 Jahre Automobilbau“. Dazu hat das Stadtarchiv unter Leitung von Karin Hegen-Wagle eine kleine, aber feine Kabinetausstellung geschaffen, die derzeit im Foyer des Rathauses zu sehen ist.

Auf fünf Tafeln ist die Geschichte des Automobilbaus am ältesten Standort, an dem bis heute durchgängig produziert wird - das ist Gaggenau - zusammengefasst. Dabei bilden zwei Tafeln sozusagen eine Klammer - die Auftakttafel zeigt den legendären „Orientexpress“ in einer originalgetreuen Darstellung als erstes serientaugliches Fahrzeug, die Schlusstafel stellt (auf Grundlage der Geschäftsstandorte der Firma Bergmanns Industrierwerke) Gag-



Der Orientexpress war das erste serientaugliche Fahrzeug aus Gaggenau.

Foto: Stadtarchiv

genau als den Mittelpunkt der europäischen Wirtschaftswelt dar. Was das „Silicon Valley“ im Computerzeitalter,

war Gaggenau im damals anbrechenden Automobilbauzeitalter. Zwischen diesen beiden edel in Schwarz und mit Golddruck gehaltenen Tafeln werden auf den restlichen drei Tafeln die Werdegänge der legendären Autopioniere Theodor Bergmann und Joseph Vollmer sowie die Chronologie der Geschehnisse auf dem Weg von Bergmanns Industrierwerke zum Mercedes-Benz Werk Gaggenau geschildert. Zwei zusätzliche Vitrinen zeigen so interessante wie aufschlussreiche Dokumente und Gegenstände aus der Anfangszeit des Automobilbaus in Gaggenau.

Die Ausstellung ist während der Öffnungszeiten des Rathauses für alle Interessierten zugänglich.

Das „Weiße Fest in Freiolsheim“ - Ein außergewöhnliches Fest, das in die Geschichte eingehen wird



„Über dieses Weißes Fest werden unsere Nachfahren noch in 800 Jahren reden können“ – mit dieser Vermutung dürfte Ortsvorsteher Ferdinand Schröder Recht behalten. Denn das außergewöhnliche Fest wird ganz sicher als besonderes Erlebnis für die Dorfgemeinschaft in die Annalen der Geschichte der heute rund 750 Einwohner zählenden Ortschaft eingehen.

Meter lange offene Zeltreihe mit stilvoll eingedeckten Tischen und Bänken – selbstredend in weiße Hussen gehüllt, dazu gut 1000 nahezu weiß gekleidete Menschen, weiße Luftballons und weiße Blumen sowie unzählige weiße Accessoires. Auch Ortsvorsteher Ferdinand Schröder war von dem Anblick überwältigt und erklärte „da würde man gern die Zeit anhalten, um diesen Moment festzuhalten“. Ein Wunsch, der in der schnelllebigen Zeit oftmals in den Hintergrund gedrängt werde: „Heute aber können wir diesen Moment Hier und Jetzt genießen“. Beim Blick auf die weiße Tafel verspüre er Stolz, Glück und Freude.

Aus einem Traum in Weiß wurde Wirklichkeit: Festorganisatorin Annette Fauth konnte es am Abend bei der Eröffnung kaum fassen „Es ist der Hammer, Ihr müsstet euch sehen – alles in Weiß“ – sichtlich gerührt freute sie sich über das Bild, das sich ihr von der Bühne aus bot: Eine 200

Fortsetzung auf Seite 6





Fotos: StVw





Stolz auf das was geleistet wurde...

„Bei den Vorbereitungen und der Gestaltung zu den Feierlichkeiten zum 800. Geburtstag Freiolsheim, zeigten sich das Leistungsvermögen und der Zusammenhalt unserer Dorfgemeinschaft ganz deutlich. Mit viel Kreativität, Engagement und Herzblut wurden die Projekte im Jubiläumsjahr vorangetrieben“, erklärte Schröder. Ein besonderes Lob ging an dieser Stelle an Annette Fauth, die mit ihrer Kreativität und ihrem Einsatz einen hohen Anteil am Gelingen des Festtages hatte.

Glücklich hier sein zu können...

„...und zu erleben, dass so viele weiß gekleidete Freunde von Freiolsheim hier sitzen, denen es ein Bedürfnis war heute hier ein Teil der Dorfgemeinschaft zu sein. Ob sie nun aus Freiolsheim sind, oder es nach diesem Tag vielleicht anstreben werden. Es sei ein Glück, Mitstreiter gefunden zu haben, die sich für dieses Jubiläum ebenso begeistert haben und keine Mühen gescheut haben, damit es in solch einem Glanz erstrahlt, resümierte Schröder glücklich.

Freude und Spaß am gemeinsamen Tun.

„Welche Erfolge man mit Freude und Spaß erzielen kann, lässt sich heute leicht erkennen. Freude setze ich gleich mit Freunden. Viele Freunde Freiolsheims sind heute gekommen, um mit uns dieses einmalige Ereignis zu feiern“, so der Ortsvorsteher.

Danke an die Vorfahren:

Der Rückblick auf 800 Jahre Freiolsheim erfülle einen aber auch mit Demut und Ehrfurcht vor den Menschen, den zumeist unbekannt, und einfachen Menschen. Menschen die sich hier in Freiolsheim niederließen, hier blieben, hier arbeiteten, hier über Jahrhunderte lebten und damit den Grundstein für das heutige Freiolsheim legten. „Dieses Erbe wollen wir erhalten und pflegen, um unseren folgenden Generationen die Möglichkeit zu bieten mit Stolz sagen zu können, welch ein Glück und welche eine Freude es ist ein „Freiolsheimer“ zu sein“.

Warum ein weißes Fest?

Viele haben die Frage vorab gestellt. Am Samstag wurde für alle, die das Ambiente miterlebten und Teil der „weißen Gemeinschaft“ waren, deutlich welche Symbolkraft hinter dem Gedanken des Weißen Festes steckte. Es strahlte Schönes aus, gab dem Fest eine elegante Note und verband die unterschiedlichen Besucher zu einer Gemeinschaft.

„Weiß symbolisiert Vollkommenheit und Ideale wie den Frieden“, resümierte Schröder.

Lob für die Freiolsheimer

Die Freiolsheimer kennzeichnete seit eh und je ein großer Zusammenhalt und bürgerschaftliches Engagement, gratulierte Oberbürgermeister Christof Florus der Dorfgemeinschaft zu ihrem umfangreichen Jubiläumskalender. „Hier wurde Großartiges ge-

leistet“, lobte er den großen Zusammenhalt der Dorfgemeinschaft und die intakte Vereinslandschaft, „auf die in Freiolsheim nach wie vor gebaut werden kann“. Mit Freiolsheim habe Gaggenau nicht nur mit Blick auf die Industriegeschichte deshalb viel hinzugewonnen, stellte er in seinem kurzen geschichtlichen Abriss fest, dass sich Freiolsheim kontinuierlich entwickelte. Noch im Jahr 1700 zählte der Ort gerade einmal 30 Einwohner, heute sind es rund 750. Sein Dank galt Ortsvorsteher Schröder und seiner Stellvertreterin Heide Glasstetter, die den Arbeitskreis zum Jubiläum koordinierte.

34 Veranstaltungen an 40 Tagen

Sie wies in ihrer Ansprache daraufhin, dass sich die Besucher noch auf viele Veranstaltungen freuen können. Insgesamt sind 43 Veranstaltungen im Jubiläumsjahr geplant; noch nicht einmal die Hälfte der Termine hat bislang stattgefunden. Darüber hinaus wurden über 700 Holzblumen in ganz Freiolsheim aufgebaut, am Ortseingang aus Holz eine „800“ gefertigt sowie eigene Tische aus Paletten – „alles um dem Necknamen als Holzschuhbohrer gerecht zu werden“, erklärte sie. „Die Vergangenheit nehmen wir zum Anlass, in der Gegenwart gemeinsam zu feiern, um die Zukunft unserer Dorfgemeinschaft weiterhin aktiv und lebendig zu gestalten“, fasste Heide Glasstetter den Gedanken des Jubiläumsmottos zusammen und dankte allen für ihren Einsatz und ihre Ideen.

Freiolsheimer Kreativität grenzenlos

Auf der „weißen Meile“ gab es viele Beispiele des Freiolsheimer Einfallsreichtums. Da war zunächst das am Abend angestrahlte Rathaus, das zusätzlich mit Papiergirlanden in ein ganz neues Licht gerückt wurde und zudem als Kulisse für den Freiolsheimer „Strand“ diente. Zwischen Sand, Sitzkissen und Liegestühlen konnten Cocktails geschürft, die laue Nacht und die Musik genossen werden. In den Höfen hatten gastronomische Betriebe Stände aufgeschlagen, um eine Speisekarte bieten zu können, die sich deutlich von klassischen „Festgerichten“ abhob, so dass auch kulinarisch Akzente gesetzt wurden. Zum Verweilen lud die Ausstellung „Mein Freiolsheim“ ein, an der sich die Kindergartenkinder mit ihren „Liebeserklärungen“ zu Freiolsheim ebenso beteiligten wie Bürger, die Zuhause nach alten Relikten und Bildern Ausschau gehalten hatten.

Vielfältige Unterhaltung auf der weißen Meile

Daneben spielte Lea Abend schön Gitarre und sang einfühlend. Unterwegs auf der Meile sorgten Zauberer Alexander Mabros und Jongleur Lukas für beeindruckende Einlagen. Die Rastatterin Olga Theil ergänzte den liebevoll mit vielen Details geschmückten Festbereich durch weitere weiße und naturbelassene kunstvolle Arrangements.

Festliche Blasmusikklänge gab es zunächst zur Eröffnung mit dem Musikverein Harmonie, bevor am Abend die Band Chris Cosmo zum Tanzen und Mitschwingen animierte. Den lateinamerikanischen Rhythmen konnte sich kaum einer entziehen. Glücklicherweise wurde der Höhenstadtteil von dem Unwetter an diesem Abend nur gestreift und konnte noch in den Zelten weitergefeiert werden.

Unterstützt wurden die Festlichkeiten insbesondere durch den Premiumpartner „Sparkasse Baden-Baden Gaggenau“.



"Lebenswertes Murgtal" stellt sanierten Niedrigseilparcours vor

„Teamentwicklung, Kooperation, Vertrauen und gegenseitiges Helfen“, nannte Andreas Seitz vom Verein „Lebenswertes Murgtal“ die obersten Lernziele des neu sanierten Niedrigseilparcours beim Schulzentrum Dachgrund Bad Rotenfels. Am vergangenen Dienstag wurde die neu sanierte Anlage vorgestellt.



Bürgermeister Pfeiffer, Regierungspräsidentin Sylvia Felder, Andreas Seitz und Sabine Geiges (v.l.n.r.)
Foto: StVw

Für mehrere tausend Euro wurde der Niedrigseilparcours im Frühjahr 2019 sicherheitstechnisch auf einen einwandfreien Zustand gebracht. „Es wurden unter anderem der Sturzraum erweitert, die Drahtseile erneuert und ein Sonnensegel angebracht“, erläuterte Seitz die umgesetzten Erweiterungen. Sechs ursprüngliche Stämme wurden bereits erneuert, in den nächsten Jahren müssen drei weitere Stämme ausgetauscht werden, die seit 2011 bestehen. „Alle Stämme werden selbst von mir geschlagen“, berichtete Seitz. Das „Bauwerk“ wird seit 2008

vom Präventionsverein „Lebenswertes Murgtal“ betrieben und wurde im Rahmen des Projektes „Jung mit Perspektive“, einem Präventionsprojekt für auffällige Jungen, in 2007 ins Leben gerufen. „Im Murgtal haben wir das Glück, dass die Kriminalitätsrate gering ist“, sagte Bürgermeister Michael Pfeiffer und betonte die Bedeutung der ehrenamtlichen Arbeit des Präventionsvereins. Der Bürgermeister

und Regierungspräsidentin Sylvia Felder waren sich einig, dass die Finanzierung von Jahr zu Jahr immer schwieriger werde. „Der Verein steht vor einer großen finanziellen Herausforderung, denn die Arbeit wird über Spenden finanziert“, so Felder.

„Der Niedrigseilparcours stellt jeden Einzelnen vor eine Herausforderung“, ergriff Sabine Geiges, Leiterin der Geschäfts-

stelle, das Wort und erläuterte die Vorgehensweise am Parcours. „Es geht nicht darum, einen Weg mit vielen Aufgaben zu bewältigen, sondern vielmehr darum, den gemeinsamen Weg zu entdecken“. Jeder Schritt müsse vorher überlegt werden, auch wenn er nur etwa 30 Zentimeter über dem Boden stattfindet. Die Knie werden wackliger, die Hände greifen fester zu und der Körperkontakt zum Nachbarn erweist sich als sichere Unterstützung. Damit wird er nicht mehr als Konkurrent gesehen, der er vielleicht im Alltag ist. „Es geht um Vertrauen, Vielfalt und Zusammenhalt“, betonte Vorstandsmitglied und Leiter des Polizeireviere Gaggenau, Jörn Hinrichsen.

Der Niedrigseilparcours wurde 2018 bei 47 Veranstaltungen von 1.233 Teilnehmern, davon 30 Erwachsenen, besucht. Er ist unter www.teamtraining-gaggenau.de buchbar. Die Termine werden von Sabine Geiges koordiniert.

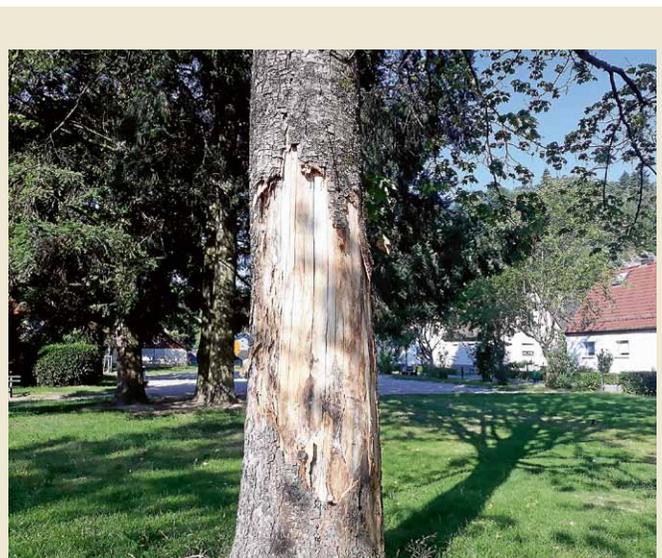
Weihnachtsbaum gesucht

Während die meisten derzeit am liebsten unter schattenspendenden Palmen liegen möchten und den Sommer genießen wollen, denkt die Stadt bereits wieder an Weihnachtsbäume.

So wie Urlaub frühzeitig gebucht werden sollte, gilt es auch, sich um die Lichterbäume zu kümmern, die in der dunklen kalten Jahreszeit für weihnachtliche Atmosphäre

in der Stadt und in den Stadtteilen sorgen.

Aus diesem Grund bietet die Stadtverwaltung wieder an, Tannen mit einer Größe bis zu sechs Metern für die Weihnachtszeit abzuholen. Spender können sich bei der Stadt Gaggenau melden, die Bäume werden dann besichtigt und geprüft. Interessierte melden sich bei beim Baubetriebshof, Telefon: 07225 962-581



„Jetzt werden sogar schon Bäume beschädigt“, beklagt die Stadtverwaltung erneuten Vandalismus. Dieses Mal traf es einen 15 Meter hohen Ahornbaum am Siedlerplatz in Ottenau. Wie die städtische Umweltschutzabteilung mitteilt, muss der Baum nun gefällt und der Wurzelstock ausgefräst werden. Zudem erfolgen ein Bodenaustausch und eine Nachpflanzung. Die Verwaltung schätzt die Gesamtkosten auf rund 8.000 Euro. „Es ist unerklärlich, wie die Rinde zerstört wurde“, kann Thorsten Notheis von der Umweltschutzabteilung diesen sinnlosen Vandalismus nicht nachvollziehen. Aufmerksame Mitbürger, die etwas gesehen haben, können sich bei der Stadtverwaltung melden unter Tel. 07225 962-0. Foto: StVw

Heute Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Florus

Am heutigen Do., 11. Juli, findet zwischen 14.30 und 16.30 Uhr die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus statt. Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer im ersten

Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 138).

Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte.

Veranstaltungen vom 11. bis 21. Juli



Samstag, 13., und Sonntag, 14. Juli

1. Internationaler Kraftjungs Soccer Cup, Traischbachstadion Gaggenau, Veranstalter: VfB Gaggenau
Schwimmbadfest, Schwimmbad Sulzbach, Veranstalter: Schwimmbadinitiative Sulzbach

Samstag, 13. Juli

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau
10.35 Uhr, Tour de Murg historisch, Startpunkt: Stadtbahnhof Freudenstadt, Veranstalter: AK Tourismus Freizeit
11 Uhr, Guitar Heroes, Fußgängerzone Gaggenau, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst

Sonntag, 14. Juli

12 Uhr, Musikfrühschoppen, Kurpark Bad Rotenfels, Ver-

anstalter: Biergarten Christophbräu im Kurpark Bad Rotenfels
18 Uhr, Kurkonzert der Schwaben Blaskapelle Rastatt, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Mittwoch, 17. Juli

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau
18.30 Uhr, Qigong auf der Murgwiese, Treffpunkt auf der Murgwiese hinter dem City Kaufhaus, Veranstalter: AK Tourismus Freizeit

Donnerstag, 18. Juli

14.30 bis 19.30 Uhr, 3. Blutspende, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Ottenau

Freitag, 19. Juli

19 Uhr, Kulturnacht, Museumshof Haus Kast, Ver-

anstalter: Verein für Heimatgeschichte Hörden

Samstag, 20. Juli

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau
10.35 Uhr, Tour de Murg - 1. Nationalparkexpress, Startpunkt am Stadtbahnhof Biersbronn, Veranstalter: Land Baden-Württemberg, Tourismusgemeinde Murgtal und AK Tourismus Freizeit
15 Uhr, Familien-Gumbe-Tag in Michelbach, Michelbacher Gumbe, Veranstalter: Harmonika-Orchester Michelbach
18 Uhr, Sommerfest des DIF, Hofgut Rohwer, Hofgut Rotenfels 1, Veranstalter: Deutsch-italienischer Freundeskreis Gaggenau
19 Uhr, Hoffest Gaggenau, im Innenhof des Gemeindezentrums „St. Marien“ Gaggenau, Veranstalter: Pfarrgemeinde St. Marien Gaggenau

Samstag, 20. und Sonntag, 21. Juli

Sommerfest in Sulzbach, Feuerwehrrätehaus Sulzbach, Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abt. Sulzbach

Hähnchenfest in Ottenau, Kleintierzuchtanlage, Veranstalter: Kleintierzuchtverein Ottenau

Samstag, 20. bis Montag, 22. Juli

Sommerfest, an der Turnhalle des Turnbunds Bad Rotenfels, Veranstalter: Musikverein Bad Rotenfels

Sonntag, 21. Juli

11 Uhr, Klassikpicknick, Schloss Rotenfels, Veranstalter: Kulturamt und Musikschule Gaggenau sowie Schloss Rotenfels
18 Uhr, Kurkonzert vom in-Takt-Chor - Sängervereinigung Ottenau, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Dauerveranstaltungen:

In der Sonderausstellung „Der Unimog als Baumeister“ bis 17. November des Unimog-Museums, dreht sich alles um den Unimog und seine vielfältigen Einsätze in der Bauwirtschaft von den 40er Jahren bis heute. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Museums besichtigt werden.

Noch freie Plätze beim Kindersommer im Schloss Rotenfels

Urlaub auf Schloss Rotenfels - klingt doch super und ist dieses Jahr erstmals möglich. Denn zum ersten Mal bietet das Schloss eine Ferienprojekte tagsüber als einwöchige Kurse an. Ideal ist das neue Angebot vor allem für berufstätige Eltern, da der einwöchige Kurs täglich von 9.30 bis 16.30 Uhr stattfindet. Inklusiv ist dabei ein Mittagessen, eine bewegte Mittagspause sowie ein Nachmittagsimbiss und beste Betreuung. Die Workshops und Kurse werden von erfahrenen Kunstpädagoginnen geleitet. Anmeldungen sind noch bis zum 19. Juli, unabhängig vom Gaggenauer Ferienspaß, möglich. Die Anmeldung hierfür kann gerne auch direkt bei Abholung der Ferienpässe am Mi., 17. Juli, von 10 bis 15 Uhr oder

Do., 18. Juli, von 14 bis 18 Uhr erfolgen. Weitere Infos sind im Ferienspaßbüro erhältlich, Tel. 07225 962513. Folgende Kurse stehen zur Auswahl:

Montag, 5. bis Freitag, 9. August

- Traum vom Fliegen - Flugobjekte
- Köpfe aus Ytong-Stein - Bildhauer-Workshop
- Drucken und Sprayen, was das Zeug hält
- Vorhang auf: Stop Motion Filme mit Knetfiguren

Montag, 12. bis Freitag, 16. August

- Schweine - Skulpturen aus Papier
- Der fliegende Teppich - Filzworkshop
- Die Reise geht weiter - nach Japan!



Richtig kreativ können die Kinder bei den Angeboten im Schloss Rotenfels sein.
Foto: StVw

Ferienpässe bald abholbereit

Die Ferienpässe mit den zugestellten Veranstaltungen können am Mi., 17. Juli von 10 bis 15 Uhr und Do., 18. Juli, von 14 bis 18 Uhr, im Ferienspaßbüro im Rathaus

Gaggenau (Zimmer 119, erstes Obergeschoss, Haus am Markt) abgeholt und bezahlt werden. Weitere Informationen zum Ferienspaß unter Telefon 07225 962-513.

Rückblick musikalischer Einkaufsabend mit Gästen aus Oberweier



Die „singende Kindergarten-Mama“ Alica Hagenmüller.



Neben Musik sind auch Tänze des Turnvereins angesagt.



Den Abschluss bildet der Musikverein Oberweier mit einem umfangreichen Programm.



Neben Unterhaltung gab es auch Mitmach-Aktionen des Turnvereins und des Kindergartens.
Fotos: StVw

Zum musikalischen Einkaufsabend mit Platzkonzert präsentierte sich vergangenen Freitag der Ortsteil Oberweier auf dem Marktplatz in der Innenstadt. Das Programm wurde gestaltet vom Gesangsverein „Eintracht“, Musikverein

„Eichelberg“ Oberweier, Turnverein Oberweier sowie Alica Hagenmüller. Mitmach-Angebote hatten der Kindergarten und der Turnverein dabei. Für gelungene Bewirtung und Kostproben aus dem Keschtedorf sorgten der Elternbeirat

des Kindergartens Oberweier, der Narrenclub Keschte-Igel, der Obst- und Gartenbauverein und das Obstweingut Knoerzer, der Förderverein zur Heimatpflege, die Freiwillige Feuerwehr Oberweier. Durch das Programm führte Markus

Mack. An weiteren Plätzen wurde das Programm erweitert von Pat & Bimbaz und Moose Town Funk.

Der Dank gilt allen Helfern, Sponsoren und den zahlreichen Besuchern.

Blutspenden auch in der Sommerzeit

Auch wenn Schwimmbäder, Freizeitparks und andere Aktivitäten locken, bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am Do., 18. Juli, 14.30 bis 19.30 Uhr, in der Merkurhalle, Furtwänglerstraße 15, in Ottenau.

Eine Blutspende ist auch bei sommerlichem Wetter unbedenklich. Dennoch empfiehlt der Blutspendedienst, vor der Spende ausreichend zu trinken. Jede Spende zählt. Blutspenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag,

Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

**Helden gesucht
DRK bittet dringend
um Blutspenden**



Foto: Suwrat Sirivucharanachit / iStock/Thinkstock

Altersjubilare

15. Juli, 75 Jahre
Rasema Focic, Beethovenstraße 51, Ottenau
16. Juli, 90 Jahre
Marietta Dreher, Hildastraße 23, Gaggenau
16. Juli, 70 Jahre
Wolfgang Hofer, Peter-Rosegger-Straße 5, Gaggenau
17. Juli, 80 Jahre
Erwin Stößer, Klosterstraße 22, Michelbach
17. Juli, 75 Jahre
Walter Merkel, Rainweg 1, Ottenau
17. Juli, 70 Jahre
Detlef Kunze, Wißstraße 41, Gaggenau
17. Juli, 70 Jahre
Radojka Sobar, Hindenburgstraße 42, Bad Rotenfels
18. Juli, 75 Jahre
Friedrich Ruf, Alemannenstraße 16, Hörden
19. Juli, 85 Jahre
Hedwig Völker, Lieblingstraße 8, Ottenau
19. Juli, 85 Jahre
Anna Weiß, Leopoldstraße 9, Gaggenau
19. Juli, 70 Jahre
Joachim Gebauer, Murgtalstraße 105, Bad Rotenfels
19. Juli, 70 Jahre
Ibrahim Nuhedinovic, Jahnstraße 17, Gaggenau
21. Juli, 70 Jahre
Elvira Schwörer, Alois-Degler-Straße 78, Gaggenau

Mehrgenerationentreff



Frühstück

Am Sa., 13. Juli, 9 Uhr, Frühstück der Generationen im Restaurant des Helmut-Dahringer-Hauses. Zu diesem umfangreichen Frühstücksbuffet sind alle Bürger eingeladen.

Lachyoga

Am Sa., 13. Juli, 10.30 Uhr, im Gymnastikraum des Helmut-Dahringer-Hauses. Sofern die Witterungsverhältnisse es zulassen im Freien auf dem Rasen. Trainerin Ellen Zaum und die Sprechergruppe Mehrgenerationentreff laden alle Interessierten dazu ein. Auch diejenigen, die Lachyoga kennenlernen möchten.

Kein Qigong

Am heutigen Do., 11. Juli, entfällt Qigong aus organisatorischen Gründen. Nächster

Termin am Do., 18. Juli, 16 Uhr, im Gymnastikraum des Helmut-Dahringer-Hauses. Trainer Manfred Hecker und die Sprechergruppe Mehrgenerationentreff laden alle Interessierten ein.

Französisch-Gruppen machen Ferien

Am Di., 10. Sept., starten die Gruppen wieder in der Carl-Benz-Gewerbeschule.

Info: Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs werden keine Geld-Beiträge erhoben. Um die Unkosten zu decken, ist der Mehrgenerationentreff jedoch auf Spenden angewiesen. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Mehrgenerationentreff Heinz Goll, Tel. 07225 3129, zur Verfügung.

100 Jahre Volksbund - Ausfahrten geplant

Die Erinnerung an die Folgen von Krieg und Gewalt daran wachzuhalten, ist wichtig: Denn nur wenn die Menschen sich an die Vergangenheit erinnern, kann Zukunft gestaltet werden.

Vom 11. bis 12. September findet eine 2-Tagesfahrt mit Übernachtung nach Verdun statt. Die Fahrt findet ab Karlsruhe für 165 Euro/Person im Doppelzimmer oder für 195 Euro/Person im Einzelzimmer statt. Besucht werden u.a. die deutsche

Kriegsgräberstätte Hautcourt, das Beinhaus von Douaumont, das neue Museum und Fort Douaumont. Am Volkstrauertag bietet der Volksbund eine Fahrt von Karlsruhe nach Andilly an.

Die Teilnahme kostet 62 Euro/Person und beinhaltet die Fahrt sowie ein Mittagessen mit einem Tischgetränk. Weitere Infos sind beim Volksbund Nordbaden unter Tel. 0721 23020 oder bykarlsruhe@volksbund.de erhältlich.

Fünfter Termin des Integrations-Schulungsprojekts „MITmachen – MultiplikatorInnen für Integration und Teilhabe“

Im Rahmen des Integrations-Schulungsprojekts „MITmachen – MultiplikatorInnen für Integration und Teilhabe“ findet am Do., 18. Juli, 18 bis etwa 20 Uhr, der Termin „Wohnen“ mit Andreas Kniep von der Kanzlei Bauer & Kniep im Gaggenauer Rathaus statt.

Andreas Kniep gibt Tipps rund um das Thema „Wohnen“ und informiert die Teilnehmenden unter anderem über Mietverhältnisse, Mülltrennung und Hausordnungen.

Das übergeordnete Ziel ist eine aktive Gesellschaft, in

der möglichst viele Menschen Verantwortung übernehmen. Idealerweise tragen die Teilnehmenden die Informationen weiter und können andere unterstützen. Das Projekt „MITmachen!“ wird vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Würt-

temberg im Rahmen des Programms „Qualifiziert. Engagiert“ gefördert.

Anmeldungen bei Annika Weber, Stadt Gaggenau, Abt. Gesellschaft und Familie, Tel. 07225 962-509, a.weber@gaggenau.de.

Flaggentag Mayors for peace

Am 8. Juli setzen alljährlich bundesweit Bürgermeister vor ihren Rathäusern ein sichtbares Zeichen für eine friedliche Welt ohne Atomwaffen. Auch vor dem Gaggenauer Rathaus weht seit Montag die grün-weiße Flagge.

Mit dem Hissen der Flagge des weltweiten Bündnisses der Mayors for Peace appellieren die Bürgermeister für den Frieden an die Staaten der

Welt, Atomwaffen endgültig abzuschaffen. Gaggenau ist dem Bündnis vor mehr als einem Jahr beigetreten. Warum 8. Juli? Am 8. Juli 1996 hat der Internationale Gerichtshof in einem Rechtsgutachten im Auftrag der Generalversammlung der Vereinten Nationen verkürzt festgestellt, dass die Androhung und der Einsatz von Atomwaffen grundsätzlich völkerrechtswidrig sind.



Für eine Welt ohne Atomwaffen.

Foto: StVw

Termine **KIND**genau. und **JuFaZ**Gaggenau

JuFaZ Offene Werkstätten – jeweils dienstags – 15 bis 17 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ, wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.

Nächste Termine:

16. Juli Sommer-Werkstatt
23. Juli Grill-Werkstatt

Sadiqa - Freundin

Das Projekt Sadiqa (arabisch „Freundin“) entstand in Kooperation zwischen KINDgenau und der Stadt Gaggenau. Es hat zum Ziel, Frauen mit und ohne Flüchtlingserfahrung oder Migrationshintergrund zusammenzubringen, sie zu stärken und bei ihren alltäglichen Problemen zu unterstützen. Durch den Austausch soll ein friedliches und respektvolles Miteinander ge-

fördert werden. Alle Angebote sind für die Teilnehmerinnen kostenfrei. Anmeldung erforderlich.

Nächste Termine:

22. Juli, ab 18 Uhr im JuFaZ – Kreativwerkstatt Teil eins
Wir töpfern/glasieren mit Gabi Geigle
26. Juli, ab 18 Uhr Treffpunkt „Gelbes Dach“ der Realschule Bad Rotenfels
Familienwanderung zur Bärlochhütte mit Lagerfeuer und Möglichkeit zum Grillen

Action Painting-Werkstatt - Fr., 26. Juli, 16.30 bis 19 Uhr

Heute bringen wir Farbe mit vollem Körpereinsatz auf die Leinwand. Wir setzen verschiedene Techniken mit Bällen, Schwämmen, Luftballons und Pinseln ein. Sei dabei und lass deiner Kreativität freien Lauf. Anmeldung erforderlich. Ab acht Jahre. Treffpunkt: Kurpark Bad Rotenfels, am Christophbräu.

Bitte mitbringen: Kleidung, die schmutzig werden darf, Trinken. Kosten 18 Euro, KINDgenau-Mitglieder 15 Euro, inkl. Material.

Gaggtival am Samstag, 27. Juli, in Gaggenau

„Summer in the City“, eine frohe Atmosphäre für die Menschen aus Gaggenau und darüber hinaus. Ein Open Air, bei dem die Musik einen entscheidenden Stellenwert hat, wo sie geschätzt wird: Das sind die Grundgedanken des Gaggtival.

Sechs Bands von mittags bis Mitternacht, ein breites Spektrum, wo der „Musikfreak“ genauso begeistert sein wird der Fan von Popmusik. Akustische Gitarren ebenso wie die großen Lieder der „Eagles“.

Die Musik ist ein wesentliches Element, das den Erfolg des Festivals ausmacht. Das andere, das ist die Atmosphäre. Wer immer die Idee hatte, den Platz vor dem Gaggenauer Rathaus zum Kristallisationskern für Get Together, für riesige Treffpunkte im Herzen von Gaggenau werden zu lassen, er würde sich auf dem Gaggtival zu Hause fühlen. Wie in all den Jahren ist der Eintritt frei. Ein Teil des Budgets wird über die Buttons finanziert. Diese „Gitarrengans“ hat sich in den vergangenen Jahren zum Kultobjekt und Sammelstück entwickelt. In diesem Jahr gibt es die Gagg



tival-Gans in Rot auf weißem Grund für 2,50 Euro. Damit erwirbt man nicht nur ein Sammlerstück, sondern leistet auch seinen Beitrag zum Erhalt des Festivals und unterstützt die Sportler des Turnverbands Gaggenau. Die Festival-Macher um Ideengeber Reiner Margulies mit dem bewährten Team von TB Gaggenau, Michaela Scheffold (Ratsstübel) und Michael Böhmer (Brezels) denken bereits an die zehnte Jubiläumsausgabe des Gaggtival im Jahr 2023, aber zunächst einmal geben sich auch bei der sechsten Auflage professionelle Musiker und ambitionierte Akteure aus der Region in Stelldichein. Unter ihnen Heinz Krumminga, Gitarrist beispielsweise bei BAP oder Sean Treacy.

Die Liste der Bewerber ist lang, die bislang nicht zum Zuge gekommen sind.

Das Programm am 27. Juli:

Beim sechsten Gaggtival hat Reiner Margulies erneut in der Region bekannte Akteure verpflichtet.

Als Höhepunkt gilt das Ensemble Treagles, es spielt die Hits der US-Kultband The Eagles. Die Band setzt sich zusammen aus Mitgliedern der Sean Treacy Band sowie weiteren Musikern, darunter Helmut Krumminga (Ex-Gitarrist bei BAP und Wolf Maahn).

Der Programmablauf auf der großen Bühne auf dem Marktplatz:

11 bis 12.30 Uhr: Duo Schmid & Ritter mit Klassikern der Rock und Popgeschichte.

13 bis 14.30 Uhr: Fingerpicking Time mit Wolf und

Malte: Zwei Gitarren, Zupfinstrumente, zwei Stimmen.

15 bis 16.30 Uhr: Mojo – Powertrio mit schnörkellosem Rock und Blues.

17 bis 18.30 Uhr: Chefclub Rock'n'Roll mit Klassikern der letzten Jahrzehnte.

19 - 20 Uhr: Mississippi Blues Bunch. Wine- und Beerboxgitarren und beste Stimmung – auf hohem musikalischem Niveau. Unter anderem mit einer echten Baronde-Rothschild-Gitarre.

20 - 21 Uhr: The Remaining Teeth

21.30 bis 23.30 Uhr: Die Treagles spielen die großen Hits der Eagles.

Zuhause gesucht



Luna.

Foto: Tiere brauchen Freunde

Luna ist etwa zwei Jahre alt und wird von ihrer Familie abgegeben, da das Kind eine Allergie gegen sie hat. Das junge Katzenmädchen ist liebenswert, anhänglich und ist Freigang gewöhnt.

Zwei Katzen, Mutter und Sohn, sind kastriert und nur als Wohnungskatzen zu halten. Die beiden sind sehr anhänglich aneinander und sollen zusammen ein neues Zuhause finden. Die Mutter ist zwölf, der Sohn acht Jahre alt. Derzeit leben sie in Kuppenheim und können dort angeschaut werden.

Bella ist etwa zwei Jahre alt, kastriert, geimpft und gechipt. Die Mischlingshündin sieht einem Jack Russel sehr ähnlich. Anfangs ist sie etwas schüchtern aber das legt sich, wenn sie die Menschen kennengelernt hat.

Tiere brauchen Freunde Baden-Baden www.tiere-brauchen-freunde.de, Tel. 07221 9929770.

Medienentwicklungspläne sind beim Digitalpakt Voraussetzung

Rund 150 Schulleiter, Lehrer und Vertreter der Schulträger kamen auf Einladung des Medienzentrums Mittelbaden zu einer Informationsveranstaltung zum Digitalpakt im Landratsamt Rastatt zusammen.

Fünf Milliarden Euro stellt der Bund den Ländern im Rahmen des Digitalpakts für die Schaffung entsprechender Infrastrukturen zur Verfügung. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Gelder sind sogenannte Medienentwicklungspläne (MEP), die

jede Schule - Grundschulen wie Sonderpädagogische Beratungs- und Betreuungszentren, Sekundarschulen und Berufsschulen - in Kooperation mit ihrem Träger erstellen muss. Die Medienentwicklungspläne sollen sicherstellen, dass die Fördergelder nachhaltig an den Schulen zum Einsatz kommen, die Lehrerfortbildung im Bereich Digitalisierung sowie die technische Unterstützung geregelt sind.

Das Medienzentrum infor-

mierte über das Verfahren, die Beantragung der Fördergelder und über das Unterstützungsangebot der Schulen und der Träger durch die Berater des Medienzentrums, Andreas Rapp und Frank Steurer.

Service: Schulen und Schulträger, die Beratung und Unterstützung bei der Erstellung von Medienentwicklungsplänen benötigen, können sich per E-Mail an mep@mz-mittelbaden.de an das Medienzentrum wenden.

Energieberatung bietet Eignungs-Check für Solaranlagen an

Erneuerbare Energien, insbesondere Solarenergie für die Eigenversorgung mit Strom, spielen eine wichtige Rolle. Viele Hauseigentümer fragen sich daher, ob sich auch ihr Haus für eine Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlage eignet.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Mittelbaden helfen mit dem Eignungs-Check Solar weiter.

So funktioniert der Eignungs-Check Solar

Beim Eignungs-Check Solar kommt ein unabhängiger Energieberater der Verbraucherzentrale und der Energieagentur Mittelbaden zu den

Verbrauchern nach Hause und prüft anhand von Dachflächen, -typen und -neigung zunächst, ob eine Solaranlage auf das Haus passt. Dabei beantwortet der Experte Fragen zu Umsetzung, Kosten und Wirtschaftlichkeit der Anlage. Ebenfalls im Eignungs-Check Solar enthalten sind Informationen zu den aktuellen Fördermöglichkeiten über den Bund und landesweite Fördertöpfe.

Im Anschluss an die Beratung erhalten die Verbraucher einen schriftlichen Bericht mit konkreten Empfehlungen für die Planung und die Errichtung einer Solaranlage. Diese Ergebnisse können zur Realisierung von Projekten, auch lokalen Fachfirmen, vorgelegt werden. Dabei lässt sich jede

Menge Geld sparen: Der selbst produzierte Strom kostet nicht einmal halb so viel wie der Strom aus dem Netz. Wer vielleicht auch noch sein Elektroauto selbst betankt, der zahlt dafür gerade mal neun bis elf Cent pro Kilowattstunde, statt rund 30 Cent an der öffentlichen Stromtankstelle. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 809802400 oder direkt bei der Energieagentur Mittelbaden unter 07222 3813121 vereinbart werden.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Mehr Informationen unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Musikschule

Schule für Musik
und darstellende Kunst
Gaggenau



39. Gaggenauer Musikwettbewerb

Am Sa., 23. Nov., 16 Uhr, im Josef Riedinger Saal der Schule für Musik und darstellende Kunst, richtet die Musikschule Gaggenau zum 39. Mal den Gaggenauer Musikwettbewerb aus. In diesem Jahr sind alle Solisten, die im Stadtgebiet Gaggenau wohnen oder Unterricht erhalten und in einem Orchester des Stadtgebietes mitwirken eingeladen. Innerhalb verschiedener Altersstu-

fen und verschiedener Fachbereiche tragen die Solisten ihre vorbereiteten Beiträge einer Jury vor. Prof. Werner Stiefel als Vorsitzender, Bettina Beigelbeck und Raimonds Spogis haben als Jury die Aufgabe, alle Vorträge nach musikalischen Gesichtspunkten zu bewerten.

Die öffentlichen Wertungsspiele finden am Sa., 23. Nov., ab 9 Uhr, im Josef Riedinger

Saal der Musikschule statt. Anmeldeschluss für den Wettbewerb ist am Mi., 2. Okt. Aufgrund der steigenden Anmeldungen wurde die Anzahl auf 100 Teilnehmer begrenzt. Nach Erreichen dieser Obergrenze werden keine weiteren Anmeldungen entgegengenommen. Ausschreibungen und Anmeldungen sind im Sekretariat der Musikschule oder unter [\[gaggenau.de\]\(http://gaggenau.de\) erhältlich. Am So., 24. Nov., 16 Uhr, in der Realschule Gaggenau finden das Preisträgerkonzert und die Preisverleihung für alle Teilnehmer statt.](http://www.musikschule-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Der Schirmherr des Gaggenauer Musikwettbewerbs, Oberbürgermeister Christof Florus, wird die Preise persönlich übergeben. Hierzu sind alle Interessierten eingeladen.

15 neue Kindertagesmütter im Landkreis Rastatt

160 Unterrichtseinheiten liegen hinter den Absolventinnen des Qualifizierungskurses zur Kindertagespflegeperson. Fünfzehn Frauen erhielten jetzt ihre Zertifikate.

Im Oktober 2018 hatten sie den Kurs aufgenommen und am 3. Juli erfolgreich abgeschlossen. Zwei von ihnen absolvierten aufgrund ihrer Qualifikation als Fachkraft eine verkürzte Ausbildung. Die meisten Absolventinnen haben bereits eigene Kinder und können ihre Erfahrungen sinnvoll in ihre zukünftige Arbeit mit einbringen. Der Qualifizierungskurs umfasst

pädagogisch-psychologische Themen als auch rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen. Ein weiteres Schwerpunktthema ist die Kooperation mit den Eltern und anderen Tagespflegepersonen. Um in der Kinderbetreuung tätig zu werden, müssen die Absolventen eine Pflegeerlaubnis beim Jugendamt beantragen. Die Vermittlung der Kindertagespflegepersonen läuft über das Jugendamt. Betreut werden Kinder im Alter von null bis 14 Jahren, wobei der Schwerpunkt bei den unter Dreijährigen liegt.

Die glücklichen Absolventin-

nen/Absolventen sind: Evelin Arato, Miriam Drews, Franziska Forstner, Cora Funke, Jasmin Haas, Irina Litau, Annette Loth, Helene Reis, Isabell Ries, Iris Rittershofer, Susanne Scatru, Svetlana Schächtel, Olga Schlee, Margit Schröter, Elena Weinspach.

Der nächste Qualifizierungskurs startet am Mi., 16. Okt. Informationen fachlicher und inhaltlicher Art sind erhältlich beim Jugendamt im Landkreis unter Tel. 07222 3812259, Einzelheiten zu Kursterminen bei der VHS-Hauptgeschäftsstelle im Landratsamt Rastatt unter Tel. 07222 3813506.

Diese Woche im Josef-Treff



Do., 11. Juli, 15 bis 18 Uhr, Hofgut Aspichhof mit Backwaren, Milchprodukten und Wurst. Der Aspichhof beschäftigt derzeit elf Menschen mit Behinderungen und stellt vielfältige landwirtschaftliche Produkte her. Es wird Kaffee und Kuchen angeboten. Die weiteren Termine des zweiten Quartals sind im aktuellen Flyer aufgelistet, der im Rathaus und in zahlreichen Geschäften in der Innenstadt ausliegt

Kultur in Gaggenau

Klassikpicknick vor dem Schloss Rotenfels: Ensembles der Musikschule Gaggenau präsentieren sich vor malerischer Kulisse

Wer schon immer einmal vor dem Schloss picknicken wollte, bekommt am So., 21. Juli, eine gute Gelegenheit geboten: Bereits zum vierten Mal veranstaltet das städtische Kulturamt gemeinsam mit der Musikschule und dem Schloss Rotenfels ein Klassikpicknick unter freiem Himmel.

Jeder ist eingeladen, bei freiem Eintritt, mit seinem Picknickkorb, mit Decke, Sitzkissen oder Klappstuhl daran teilzunehmen. Verschiedene Ensembles der Musikschule präsentieren dabei ab 11 Uhr in entspannter Atmosphäre und vor reizvoller Kulisse ein breit gefächertes Programm.

Lehrkräfte und Schüler musizieren gemeinsam in Ensemb-



*Klassikpicknick unter freiem Himmel vor dem Schloss Rotenfels.
Foto: Reinhold Bauer*

les und als Solisten. Zur Eröffnung erklingt ein Konzert für drei Trompeten und Pauken

von Georg Philipp Telemann. Den Abschluss bilden Werke von Johann Strauss.

Das Publikum nimmt auf dem Rasen vor dem Schloss Platz. Zudem umsäumen Stühle und Bänke die Rasenfläche. Vor Ort gibt es Kaffeeeköstlichkeiten von Erbolino, der Kaffeerösterei aus Bietigheim sowie kalte Erfrischungsgetränke. Der neu formierte Förder- und Freundeskreis der Akademie Schloss Rotenfels wird sich mit einem Sektausschank beteiligen.

Der Eintritt zum Klassikpicknick ist frei. Die Musikschule freut sich über eine Spende. Die Veranstaltung findet ausschließlich bei gutem Wetter statt. Es wird darauf aufmerksam gemacht, an Sonnenschutz und Kopfbedeckung zu denken. Für Rückfragen ist das Wettertelefon erreichbar unter 07225 962-513.

Schwaben Blaskapelle Rastatt im Kurpark

Am So., 14. Juli, ist die Schwaben Blaskapelle Rastatt zu Gast

im Kurpark Bad Rotenfels und spielt ab 18 Uhr in der Konzert-

muschel. Die Bevölkerung ist bei freiem Eintritt eingeladen.

In der Kürze liegt die Würze.



Aktuell und informativ – mit den Kurznachrichten der Stadt Gaggenau immer auf dem neuesten Stand sein!

Folgen auch Sie uns auf Twitter:

www.gaggenau.de/twitter



**Rauchmelder
retten Leben**

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373
Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

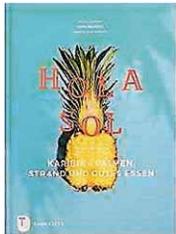
Kulinarisches aus dem Jan Thorbecke Verlag

Cawley, Julia:

Hola Sol: Karibik - Palmen, Strand und gutes Essen, 2019. - 167 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7995-1339-5
SY: Xeo 215 Karibik

Dieses Kochbuch ist pures Sommer-Sonne-Urlaubsfeeling! Die Rezepte und Geschichten sind von der kulinarischen Vielfalt Mittelamerikas, den Stränden der Karibik und dem beeindruckenden latein-amerikanischen Lifestyle inspiriert – denn hier brodeln nicht nur das Leben, sondern auch der Kochtopf. So vielseitig und außergewöhnlich Land und Leute in der Karibik sind, so sind auch die Rezepte in diesem Buch: kreolischer Fisch, mexikanische Taccos, karibische Bowls gepaart mit indischen Gewürzen und exotischen Früchten.

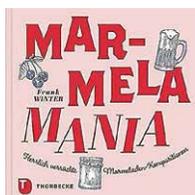


Winter, Frank:

Marmela Mania: Herrlich verrückte Marmeladen-Kompositionen, 2019. - 104 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7995-1284-8
SY: Xeo 4

Vorgestellt werden außergewöhnliche Marmeladenkreationen, in die auch schon mal Kräuter, dunkles Bier, Gin, Kakao oder Rote Bete wandern, mit klingenden Namen wie »In Rosenwasser gebadet« oder »Orangenfeuer«.

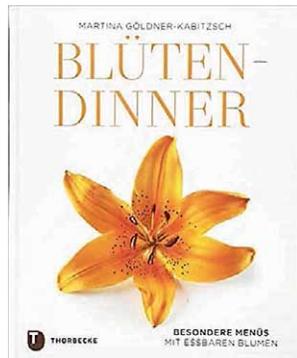


Göldner-Kabitzsch, Martina:

Blüten-Dinner: Besondere Menüs mit essbaren Blumen, 2019. - 184 S.: Ill.

ISBN 978-3-7995-1318-0
SY: Xeo 229

Blüten in der Küche zu verwenden, heißt mit ihrer Schönheit, ihrem Duft und ihrem Geschmack alle unsere Sinne anzusprechen. Die Autorin nimmt Sie mit auf eine Entdeckungsreise durch einen bunten Garten voller essbarer Blüten. Erfahren Sie, wie die einzelnen Blüten duften und schmecken, wie sie in der Küche bei edlen Menüs eingesetzt werden und wie Sie ihr Aroma »einfangen« und konservieren können, um das ganze Jahr über in den Genuss von Rosen, Lavendel, Taglilie und Jasmin zu kommen.



Frej, Jessica:

Glutenfreies Brot: neue Rezepte für gesunden Genuss. - 127 S.: Ill.

ISBN 978-3-7995-1220-0
SY: Xeo 240

Nach ihrem Bestseller gibt es nun endlich neue hervorragende Brotrezepte des schwedischen Autorinnenduos Jessica Frej und Maria Blohm. Mit viel Können und Leidenschaft beweisen die beiden, dass Backen ohne Gluten ganz einfach funktioniert, um leckere Brötchen, Brote, Ciabatta und Knäckebrötchen aus glutenfreien Mehlsorten wie Buchweizen-, Mais-, Teff-, Milo- und Reismehl frisch aus dem Ofen zu zaubern.

Kreativratgeber aus dem Jan Thorbecke Verlag

Krøyer, Pia:

Sammeln, Finden, Schönes schaffen: Nimm die Natur mit in dein Zuhause, 2019. - 217 S.: Ill.

ISBN 978-3-7995-1299-2
SY: Ydk 21

Ein Leben in enger Verbundenheit mit der Natur, Wohnen mit natürlichen Materialien und kreatives Gestalten mit den eigenen Händen sind die aktuellen Trends im Lifestylebereich. Pia Krøyer und Christina B. Kjeldsen liefern Inspirationen, wie die Natur Eingang in unser Leben findet: Fundstücke werden zu individuellen Möbeln, Pflanzen ziehen in unser Zuhause ein und gesammelte Früchte und Beeren lassen jede Jahreszeit auch zu einem kulinarischen Highlight werden.



van de Steene, Katrien:

Schenken kinderleicht: Witziges zum Selbermachen und Mitgeben. - 96 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7995-0533-8
SY: Ydk 25

Katrien van de Steene zeigt wundervolle kleine Kreativideen, die einem Geschenk die besondere Note und den ganz persönlichen Charme geben - kleine, liebevolle Mitbringsel oder "Mitgebsel" für Familienfeste und Kindergeburtstage. Warum nicht eine Bastelaktion für die eingeladenen Kinder damit aufziehen? Das Ganze ist so zauberhaft fotografiert und in Szene gesetzt, dass das Buch einfach jedem und jeder Lust zum Schenken macht!

Eisenbahnromantik aus dem Transpress Verlag

Petersen, Heinrich:

Das große Buch der Eisenbahn. - 319 S.: Ill

ISBN 978-3-613-71556-1
SY: Wkl 1

Diese aufwendig bebilderte Chronik erzählt die bald 200-jährige Geschichte der Eisenbahn auf lebendige, umfassende und ausführliche Weise. Der besondere Clou: Diese Fahrt geht rückwärts. Das Buch beginnt mit dem modernsten Hochgeschwindigkeitszug der DB AG, dem ICE 4, und führt die Leser zurück zu den Anfängen.



Müller-Urban, Kristiane:

Unterwegs mit Museumsbahnen: über 300 Museumsbahnen in Deutschland, Dänemark, Österreich, der Schweiz, Polen, Tschechien, Frankreich und Benelux, 2019. - 207 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-613-71581-3
SY: Wkl 1

Die Autoren stellen über 300 Museumsbahnen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, Polen, Tschechien und den Benelux-Ländern vor - lohnende Ausflugsziele, die Spaß für die ganze Familie garantieren. Hinzu kommen Informationen zu den eingesetzten Fahrzeugen und die Kontaktdaten jeder Bahn.



PARTEIEN

SPD

Wahl Fraktionsvorsitz und Verabschiedung der Gemeinderäte Susanne Rodenfels und Jürgen Schäfer

Bei der konstituierenden Sitzung der neuen Gemeinderatsfraktion wurde Gerd Pfrommer wieder zum Fraktionsvorsitzenden und Björn Stolle in der Nachfolge von Susanne Rodenfels zu seinem Stellvertreter gewählt. Danach wurden bei dieser Sitzung die langjährigen Gemeinderäte Susanne Rodenfels und Jürgen Schäfer aus der Fraktion verabschiedet.

Bündnis 90/Die Grünen

Mitgliederversammlung

Die Mitglieder des Ortsverbandes Murgtal veranstalten am Do., 11. Juli, ab 19.30 Uhr, eine reguläre Mitgliederversammlung im "Christophsbräu" in der Alois-Degler-Straße 3, in Gaggenau. Hierzu sind alle interessierten Einwohner des Murgtals eingeladen.

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Am Samstag, 13. Juli: „Tour de Murg“ von Freudenstadt nach Hörden

Am Sa., 13. Juli, ist wieder Start der geführten „Tour de Murg“. Start ist am Stadtbahnhof Freudenstadt um 10.45 Uhr. Betreut wird die Fahrt von Frank Eisold vom AK Tourismus-Freizeit (AKTF) Gaggenau und seinem Team.

Stopp sind eingeplant in Friedrichstal (Tal der Hämmer) bei der Erzgrube Sophia, im Sensenmuseum sowie gegen 12 Uhr ein Getränkehalt am Rosenplatz bei der Baiersbronn Touristik. Weitere Stopps sind bei der Klosterkirche in Klosterreichenbach sowie an der Landesgrenze Schönmünzach (besonderer Halt zum Vespere) vorgesehen. Die Tour führt weiter über Forbach (Holzbrücke), Weisenbach (Heimatmuseum mit einem Stopp zur Verköstigung) und dann vorbei an der Klingelkapelle Gernsbach. Der gemütliche Abschluss ist gegen 16 Uhr bei der Radfahrerkerche in Hörden mit einer kleinen Bewirtung. Anreise nach Freudenstadt mit dem Radexpress siehe Fahrplanzeiten. Es gibt nur eine begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldungen bei der Tourist-Info Baiersbronn, Tel.: 07442 84140 oder per E-Mail an service@baiersbronn.de

Am Sa., 20. Juli, fährt erstmals der Radexpress als Nationalparkexpress bis Baiersbronn. Die Maximalteilnehmerzahl für Wanderer liegt bei 30 Personen, jene bei den Bikern bei 20 Personen. Für die Wanderer ist der Ausstieg bereits in Forbach mit Weiterfahrt im Linienbus nach Hundsbach. Dort warten die Nationalpark-Ranger mit zwei geführten Touren, die in Herrenwies enden. Rückfahrt ab Herrenwies erfolgt mit dem Linienbus nach Forbach. Für die Biker ist Ausstieg in Baiersbronn. Begleiter ist Bodo Krohn vom AKTF, die geführte Tour in den Nationalpark erfolgt mit den Rangern. Abschluss ist in Schönmünzach, die Rückfahrt findet mit dem Radexpress statt. Anmeldung für diese Tour beim Nationalpark unter Tel.: 07449 929988444, E-Mail: veranstaltung@nlp.bwl.de Im KVV-Ticketpreis ist der Linienbus integriert. Die Aktion wird begleitet durch den AKTF, die Tourist-Infos des Zweckverbands „Im Tal der Murg“, die Baiersbronn Touristik und die Nationalparkverwaltung. Für die Biker besteht Helmpflicht.

Fahrplanzeiten: Rastatt 9.21 Uhr, Kuppenheim 9.26 Uhr, Gag-

genau 9.33 Uhr, Gernsbach 9.41 Uhr, Weisenbach 9.50 Uhr, Forbach-Gausbach 9.58 Uhr. Die Ankunft am Stadtbahnhof Freudenstadt ist um 10.31 Uhr. Unterstützt wird die „Tour de Murg“ durch das Medizinische Betreuungsteam Gaggenau, die Naturbackstube Weber, den Verein für Heimatgeschichte Hörden, die Radfahrerkerche Hörden sowie die AOK Baden-Württemberg. Weitere Infos unter www.bwegt.de und www.bahn.de und bei www.aktf-gaggenau.de

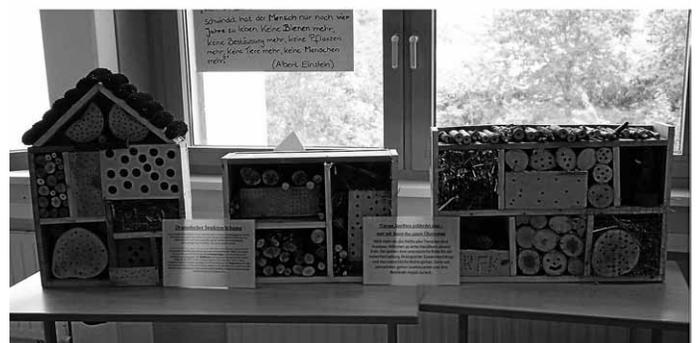


Besuch im Sensenmuseum in Baiersbronn.

Foto: M. Dörrfuss

BILDUNG

Merkurschule



Abwechslungsreiche Projekte rund um das Thema Natur.

Eine Woche lang konnten Schüler der Merkurschule im Rahmen eines Projekts ihren Interessen entsprechend zwischen künstlerischen, wissenschaftlichen, musischen und sportlichen Angeboten wählen. Die Grundschüler führten die Projekte klassenweise durch. Folgende besondere Projekte wurden angeboten: Indigene Völker Nordamerikas, Rund um die Sonnenblume, Prima Klima, Spiele von früher – neu entdeckt, Kunst in der Natur, Wandern plus, Steinzeit, Schulgarten, Ab ins kühle Nass, Erklärvideos drehen, Wetterphänomene, Mission grün und wir helfen mit, Bienen, Was passiert mit unserem Müll?, NaTour de Murg oder „Zum Duschen macht mit die Sonne...“. Zum Abschluss der Projekt wurden alle Ergebnisse der Projektteilnehmer ihren Bekannten und Verwandten am Schulfest präsentiert.

Foto: Merkurschule Gaggenau

Gemeinsame Bundesjugendspiele mehrerer Gaggenauer Grundschulen

Zum ersten Mal seit vielen Jahren werden die Bundesjugendspiele wieder zu einem gemeinsamen Sportevent in Gaggenau. Unter der Regie des Sportausschusses und mit Unterstützung der Leichtathletikabteilung des VfB Gaggenau treffen sich die dritten und vierten Klassen der Ebersteinschule, der Eichelbergschule, der Hebelschule und der Merkurschule am Fr., 12. Juli zu dieser Veranstaltung im Traischbachstadion. Ab 9 Uhr werden über 200 junge Sportler beim 50-Meter-Lauf, beim Weitsprung

und beim Ballwerfen aktiv sein. Zum Abschluss werden dann noch die vier Schulen bei einem Staffellauf gegeneinander antreten und versuchen, den Siegerpokal für ihre Schule zu gewinnen. Unterstützt wird die Veranstaltung durch Helfer des TB Bad Rotenfels sowie durch ältere Schüler von der Realschule und der Merkurschule, die als Kampfrichter für die einzelnen Disziplinen eingesetzt werden. Der Sportausschuss möchte mit dieser Gemeinschaftsveranstaltung ganz bewusst ein Zeichen für die Sportstadt Gaggenau setzen und könnte sich im Falle einer gelungenen Premiere vorstellen, die gemeinsamen Bundesjugendspiele zu einem festen Bestandteil des Sportkalenders zu machen.

Realschule



„Wir sind jung und brauchen die Welt“ war der Titel des diesjährigen 9. Jugendforums zur Entwicklungspolitik im Hotel "Santa Isabel" im Europapark an dem eine kleine Schülerdelegation der Realschule Gaggenau teilnahm. In Workshops erörterten sie Fragen wie „Haben wir noch eine Zukunft? Klimakrise selbst in die Hand nehmen“ oder „Wegwerfen, Einsammeln, upcyclen ... wer verdient am Müll“. Bei einem Planspiel zum Thema Ressourcennutzung, Rohstoffabbau und Rohstoffhandel gingen die Schüler den komplexen, globalen Verbindungen ihrer „Smartphones“ auf den Grund. Auch in diesem Jahr war das Forum von der Stiftung für Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg gelungen und ein weiterer Impuls für eine Bildung für nachhaltige Entwicklung an der Realschule Gaggenau.

Foto: Realschule Gaggenau

Realschulabschlussprüfung 2019 an der Realschule Gaggenau

Mit dem Schlussteil der mündlichen Prüfung beendeten 97 Schüler der zehnten Klassen an der Realschule Gaggenau ihre Prüfung und damit ihre sechsjährige Schulzeit. Begonnen hatte die diesjährige Prüfungsrunde mit der sogenannten „Eurokomprüfung“ in der ersten Fremdsprache Englisch Anfang Dezember 2018. Dann folgten zwischen Februar und April der längere Zeitraum der Fachinternen Überprüfungen in den Hauptfächern Naturwissenschaftliches Arbeiten und einem der drei Wahlpflichtfächer Technik, Mensch und Umwelt oder zweite Fremdsprache Französisch. Schließlich war höchste Konzentration gefragt bei den drei schriftlichen Prüfungen Ende April.

Große Anspannungen gab es auch an den zwei Tagen der mündlichen Prüfung. Einige Tage zuvor trafen sich Schüler, um sich in ihren Gruppen auf die Kompetenzprüfungen und die Gruppenprüfungen vorzubereiten. Realschulrektorin Tatjana Rosenau von der Realschule Durmersheim beglückwünschte alle Schüler, die das letzte Jahr an ihrer Schule erfolgreich abschließen konnten. Sie betonte die Bedeutung der Mittleren Reife und ließ nicht unerwähnt, dass dies ein wichtiger Türöffner sei für weitere Schul- und Ausbildungsgänge und für weitere Prüfungen. Tatjana Rosenau beglückwünschte die Kollegen der Realschule Gaggenau für dieses insgesamt gute Prüfungsergebnis und dankte

Schulleiter Axel Zerrer für die gute Zusammenarbeit während des gesamten Prüfungszeitraums.

Die Jahrgangsbesten sind:

Mit einer hervorragenden Leistung abgeschlossen haben Pauline Rabold, Kl. 10a, und Vera Essig, Kl. 10b, mit der Durchschnittsnote 1,0.

Mit der Durchschnittsnote 1,1 haben abgeschlossen:

Matija Stanojcic, Kl. 10a, und Samira Rieger, Kl. 10b

Die Durchschnittsnote 1,2 haben Rouven Veith Lorenz, Kl. 10a, und Anna Neuburger, Kl. 10a, erreicht.

Die Durchschnittsnote 1,3 hat Julia Wittek, Kl. 10a, erreicht.

Die Durchschnittsnote 1,4 haben Kerem Bal, Kl. 10d, und Natascha Kiesle, Kl. 10d, erreicht.

Mit der Durchschnittsnote 1,5 haben abgeschlossen: Jule Schwarz, Kl. 10b, Lilli Wörz, Kl. 10b, Lena Marie Sydney Dufner, Kl. 10c, Milanka Sprengel, Kl. 10c

Insgesamt haben 13 Prüflinge einen Notendurchschnitt bis 1,5.

Der Gesamtdurchschnitt aller Prüflinge beträgt 2,3.

Die Prüfungen bestanden haben:

Klasse 10 a

Justin Andres, Nikola Colic, Emre Ekiz, Arne Griener, Jannik Großmann, Anna-Lena Jendreck, Luka Jovanovic, Jule Kirschniok, Sara-Nina Krabel, Havva Yeliz Küçük, Rouven Veith Lorenz, Pascal Madzarac, Mathias Merkel, Anna Neuburger, Mateo Primorac, Pauline Rabold, Lilli Reich, Celine Richter, Lena Sophie Röhrig, Alejna Salihi, Ledejna Salihi, Talea Schmidtke, Jette-Marie Schüssler, Jessica Schweitzer, Matija Stanojcic, Rieke Westermann, Niklas Wieland, Julia Wittek

Klassenlehrer: Konrad Fischer, RL

Klasse 10 b:

Hannah Abendschön, Pierre Bindnagel, Björn Epp, Vera Essig, Philipp Fitterer, Aybike Gül, Helena Horsch, Nazan Kilic, Martina Klein, Michaela Mydlárová, Marc Nass, Amelie Nieb, Oliver Ohlott, Ilay Palta, Leonie Pregger, Samira Rieger, Jule Schwarz, Felix Stößer, Lars Uecker, Lena Ulrich, Sibel Ustaz, Lilli Wörz

Klassenlehrerin: Elena Wunsch, RL'in

Klasse 10 c:

Sohaila Abdel Rady, Sarah Bauer, Erik Bräuer, Emelie Braun, Lena Marie Sydney Dufner, Mia Duric, Tamara Fosselmann, Nico Fröhlich, Justin Großmann, Berina Ikeljic, Philip Kalkbrenner, Pietro Kramer, Noel Kreciszek, Belinda Laiq, Nadja Lohrer, Julia Matzk, Dennis Metternich, Vanessa Piotrowska, Lea Schimpf, Lena Seeger, Hannah Siebert, Milanka Sprengel, Selinay Yesilyurt

Klassenlehrerin: Karen Westermann, RL'in

Klasse 10 d:

Mara Emelie Abele, Andreas Bahtijarevic, Kerem Bal, Irem Bal, Sibel Bal, Marvin Bambach, Dominik Barisic, Niklas Braun, Jana Brendel, Aleyna Can, Sandro Danisi, Christopher Dzitkowski, Thomas Galuska, Leonie Hirth, Annika Jörg, Natascha Kiesle, Altin Murtezaja, Daniela Nass, Noelle Oertel, Daniela Schnaible, Nicolas Steimer, Tom Stößer, Jonas Vogt, Jasmin Wiecha

Klassenlehrer: Matthias Mayer, RL

Carl-Benz-Schule

Verabschiedung der Berufsschüler an der Carl-Benz-Schule

103 Absolventen der Carl-Benz-Schule in Gaggenau erleben einen Neuanfang. Sie wurden in die Berufswelt als Industriemechaniker, Mechatroniker, Werkzeugmechaniker und Zerspanungsmechaniker entlassen. Unter ihnen befanden sich 17 Preisträger mit zum Teil herausragenden Leistungen im „Sehrgut-Bereich“.

„Die diesjährigen Absolventen werden als Facharbeiter die Zukunft der Region prägen!“, sagte Oberbürgermeister Christof

Florus anlässlich der Verabschiedung der Berufsschüler. Innovative Entwicklung benötige Facharbeiter. Diese wiederum brauchen eine gute Ausbildung und Vorbereitung auf ihre künftige Tätigkeit. All das bietet die Carl-Benz-Schule Gaggenau, so Florus. Dazu gehört es, sich in der Schulzeit bereits den Herausforderungen des beruflichen Alltags zu stellen. Elektromobilität, Industrie 4.0 und Künstliche Intelligenz sind zwar erst einmal Schlagworte, doch in der dualen Berufsausbildung, die dem Berufsalltag einen Schritt voraus sein soll, spielen sie bereits eine Rolle, wie Schulleiter Volker Bachura in seiner Eröffnungsansprache hervorhebt. Bachura weist darauf hin, dass viele Akteure an einer solchen Ausbildung beteiligt seien, nicht nur Schüler, Lehrer, Eltern und Ausbilder, sondern auch Betriebe, Gemeinde und der Landkreis.

Falk Hartmann, Abteilungsleiter der Berufsschule, betont die enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Betrieb, die eine Voraussetzung für die Tätigkeit als Facharbeiter sei.

Folgende 17 Schüler erhielten einen Preis für sehr gute Leistungen:

Mechatroniker: Laura Stößer, Frederik Bürger, Jonas Ott, Max Wieland, Philipp Geissler, Kader Karakaya (alle: Daimler AG Mercedes-Benz Werk Gaggenau). **Fabian Roth (MAQUET)**, Paul Wieber (EnBW Energie Baden-Württemberg), Patrick Lubert (EDEKA Südwest Fleisch).

Industriemechaniker: Marian Herbert (Baiersbronn Frischfaser Karton), Dominik Jegel (Baden Board), Joris Taller (Protektorwerk Florenz Maisch),

Werkzeugmechaniker: Niclas Meier, André Ochs, Fabian Rastetter (alle: Daimler AG Mercedes-Benz Werk Gaggenau).

Zerspanungsmechaniker: Leon Hennhöfer und Kevin Schweiger (alle: Daimler AG Mercedes-Benz Werk Gaggenau).



Einige Absolventen der Carl-Benz-Schule.

Foto: Carl-Benz-Gewerbeschule

SENIOREN

Angebote des Seniorenrates Gaggenau

Internetcafé

Am Do., 11. Juli, 14 bis 17 Uhr, hat das Internetcafé geöffnet. Das Beraterteam des Seniorenrates wird Fragen im Umgang mit Medien wie PC, Laptop, Tablet und Smartphone besprechen und lösen. Eine Beratungseinheit dauert etwa eine Stunde. Es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben. Das eigene Gerät ist mitzubringen.

Sprechstunde des Seniorenrates mit Anmeldung

Die Sprechstunde des Seniorenrates wird an jedem zweiten und vierten Freitag im Monat vormittags im Rathaus Zimmer Nr. 133 angeboten. Dort werden Fragen zu rechtlichen und sozialen Problemen beantwortet. Terminanmeldungen erfolgen

bei Gerrit Große unter der Nummer 07225 4174 oder über E-Mail seniorenrat-gaggenau@web.de. Am Fr., 26. Juli, wird die nächste Sprechstunde bei entsprechender Anmeldung angeboten.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Der Seniorenrat Gaggenau und das Fitness-Center Murgtal in der Leopoldstraße 1 in Gaggenau bieten am Dienstag von 9 bis 9.45 Uhr und am Mittwoch von 9 bis 9.45 und von 9.45 bis 10.30 Uhr Übungseinheiten in der Rückenstraße (Muskelaufbautraining und Gymnastik) an unter professioneller Anleitung einer ausgebildeten Rückenschullehrerin. Interessierte können sich jeweils dienstags oder mittwochs diesem Training ohne vorherige Anmeldung anschließen. Zur Teilnahme werden normale Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt - eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.

Neues Angebot des Seniorenrates: Senioren-Yoga

Der Seniorenrat Gaggenau bietet in Kooperation mit dem Yoga-Vital Studio, das vor kurzem in Gaggenau neu eröffnet hat, Yoga speziell für Senioren an.

Yoga verbessert das Körpergefühl, kräftigt Gelenke und Muskeln, stärkt die Konzentration und den Gleichgewichtssinn. Durch gezielte Übungen entspannen sich Körper und Geist, die Durchblutung und der Lymphfluss werden gestärkt.

Die Yoga-Stunde findet am Mo., 15. Juli, 9.30 Uhr, im YogaVital Studio, Hauptstraße 91, statt. Jeden Montag wird die Stunde angeboten. Hierfür kann vor Ort eine 10er-Karte für 100 Euro erworben werden. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, eine leichte Decke und wärmere Socken.

Weitere Infos zum Internetcafé unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>

Platz frei geworden bei Seniorenreise

Südtirol und die Dolomiten haben viel zu bieten. Aus einer früheren Reise der IG-Metall-Senioren des Kreises hat sich ein Angebot für Senioren entwickelt, das nun auch der Verein „Menschen für St. Laurentius“ nicht nur seinen Mitgliedern empfiehlt. Das Angebot stehe nicht nur den Mitgliedern des Vereins offen, „sondern allen, die Lust haben, einen schönen, erlebnisreichen und betreuten Urlaub in Südtirol zu verbringen“, sagt Heinz Goll, Vorsitzender des Vereins. Vom 15. bis 22. September dieses Jahres führt die Tour in ein Familien-Hotel im faszinierenden Naturpark Fanes im Herzen der Dolomiten. Von dort starten Ausflüge mit Reiseleitung zu den Sehenswürdigkeiten und schönsten Bergen der Region - aber auch Wanderungen und Spaziergänge. Zum Programm gehören unter anderem eine große Dolomitenrundfahrt, der Besuch einer der schönsten Städte in den Alpen und ein volkstümlicher Nachmittag auf einer uralten Hütte mit Musik. Die betreute An- und Abreise erfolgt in einem modernen Reisebus ab Gaggenau und Rastatt. Für die Reise ist wieder ein Zimmer frei geworden. Nähere Auskünfte erhalten Interessierte beim Vorsitzenden, Tel. 07225 3129 sowie unter Tel. 0172 7028687.

Rentner- und Seniorenclub

Spiele- und Gedächtnistraining

"Wir bringen unsere grauen Zellen in Schwung ..." heißt es in der Einladung des Rentner- und Seniorenclubs Gaggenau zu seiner nächsten Veranstaltung am Do., 11. Juli, bei der mit Spielen und Gedächtnistraining die geistige Fitness trainiert werden soll. Am darauffolgenden Donnerstag wird der Frage nachgegangen "Was macht der Mann auf dem Mond?". Dabei werden die Hintergründe und Erkenntnisse aus der Mondlandung von Apollo 11 vor fünfzig Jahren beleuchtet. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Straße 17. Der Eintritt ist frei. Die Frauengemeinschaft sorgt mit Kaffee, Kuchen und kleinen Speisen für das leibliche Wohl der Gäste.

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Samstag, 20. Juli

19 Uhr, Hoffest Gaggenau, im Innenhof des Gemeindezentrums „St. Marien“ Gaggenau, Veranstalter: Pfarrgemeinde St. Marien Gaggenau

Freundeskreis AH

Wir treffen uns am Mo., 15. Juli, um 15 Uhr beim "Brezels" zum Stammtisch.

Stammtisch des Tauschring-Mittelbaden

Die Mitglieder des Tauschring-Mittelbaden, Regionalgruppe Gaggenau/Murgtal, treffen sich heute, Donnerstag, um 19.30 Uhr im "Christophbräu" zum Stammtisch. Interessierte, die sich über diese Form der erweiterten Nachbarschaftshilfe in einem Tauschring informieren möchten, sind herzlich willkommen. Infos gibt es auch bei <https://www.tauschring-Mittelbaden.de>

Turnerbund Gaggenau: Qigong entfällt!

Am Fr., 19. Juli, findet Qigong nicht statt.

KIRCHEN KERNSTADT

St. Marien



Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 12. Juli

10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

Sonntag, 14. Juli

9.30 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

10 Uhr Familiengottesdienst

Montag, 15. Juli

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr hl. Messe zum Gedenktag vom Hl. Bernhard von Baden

Dienstag, 16. Juli

10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

St. Josef



Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 12. Juli

18.30 Uhr hl. Messe in den Anliegen, die Menschen unserem Fürbittbuch anvertraut haben und um geistliche Berufe. Kommunion unter beiderlei Gestalten, anschl. eucharistische Anbetung

Samstag, 13. Juli

10.30 Uhr Friedensgebet in Gaggenau

16 Uhr Taufe von Paul Livio Pliefke

Sonntag, 14. Juli

12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde

19 Uhr Abendlob mit Taize- und neuen geistlichen Liedern, gestaltet vom Singkreis

Mittwoch, 17. Juli

7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

Donnerstag, 18. Juli

17.30 Uhr Rosekranzgebet der kroat. Gemeinde

18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde

Ev. Kirchengemeinde Gaggenau



evang-kirche-gaggenau.de

Freitag, 12. Juli

17.30 - 19 Uhr Bibermeute“, Wölflinge, Jahrgänge 2007 - 2009, Leitung Sabrina Merkel, Franziska Fürniß, Desirée Groß, Gemeindehaus Ottenau

17.30 - 19 Uhr „Braunbärsippe“, Pfadfinder, Jahrgänge 2003 und älter, Leitung Sabrina Merkel, Franziska Fürniß, Gemeindehaus Ottenau

Samstag, 13. Juli

ca. 16 Uhr, Einladung Abschluss Tour de Murg, Radfahrerkerche Hörden

Sonntag, 14. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Pf. Stöcklin

Montag, 15. Juli

19.30 Uhr Probe Kirchenchor, Markuskirche

Dienstag, 16. Juli

18.30 Uhr Probe der Half Past Six Singers, Markuskirche

Mittwoch, 17. Juli

18.30 Uhr Probe Posaunenchor, Markuskirche

Donnerstag, 18. Juli

17.30 - 19 Uhr „Luchssippe“ (Jungpfadfinder), Jahrgang 2005 - 2006, Gemeindehaus Ottenau, Leitung: Desirée Groß und Rainer Klix (Infos unter gdesi15@aol.com)

Frauenkreis Bad Rotenfels, 17 Uhr, ökumenische Veranstaltung: Kunstweg Reichental anschließend Einkehr

Neuapostolische Kirche

Gaggenau, Grittweg 10 /

Ecke Bismarckstraße

Freitag, 12. Juli

19 Uhr Bezirksorchsterprobe in KA-West

20 Uhr Bezirkschorprobe in KA-West

Samstag, 13. Juli

10 Uhr Einführung neues Lehrwerk für Sonntagsschule in KA-West

Sonntag, 14. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst mit anschließender Chorprobe

9.30 Uhr Freh-up Jugendgottesdienst Bezirk Karlsruhe in Ittersbach mit dortiger Gemeinde

9.30 Uhr vietnamesischer Gottesdienst in KA-West

Montag, 15. Juli

18.30 Uhr Trauergesprächskreis Söllingen

Dienstag, 16. Juli

14.30 Uhr Seniorentreffen

18.15 Uhr Religionsunterricht

Donnerstag, 18. Juli

20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Weitere Infos und Rückblicke auf www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Liebezeller Mission

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Gottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses, Bismarckstraße 6

Sonntag, 14. Juli

17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten
www.christuskirche-gernsbach.de

Sonntag, 14. Juli

Ökumene: 9.30 Uhr Festgottesdienst auf dem Salmenplatz in Gernsbach

10 Uhr kein Gottesdienst in der Christuskirche; siehe Ökumene
 15.30 Uhr Serviciu Divin Romanesc (Rumänischer Gottesdienst)
 (Persoana de contact (Kontakt): Adi Stoica 0151 40208270)

Donnerstag, 18. Juli

19 Uhr Workshop: "Grundlagen für eine gelungene Kommunikation"; Es wird erklärt, wie menschliche Kommunikation aufgebaut ist, wie sie wirkt und welche "Stolperfallen" es gibt. Sie lernen verschiedene Methoden der Gesprächsführung kennen und erhalten konkrete Hilfestellungen für eine bessere Kommunikation. Spontaneitschlossene sind ebenfalls herzlich willkommen. Info: www.mediation-haida.de. Anmeldung unter Tel. 0157 84648105 oder info@mediation-haida.de; eine Gebühr wird erhoben.

Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Friedrichstraße 49 in Ottenau. Anfragen unter Telefon 07225 984006.

Samstag, 13. Juli

12.30 Uhr

Sonntag, 14. Juli

12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen

Versammlung Bad Rotenfels, Wörtelstraße 5, Telefon 07225 2179

Sonntag, 14. Juli

10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 17. Juli

19 Uhr Gebetsstunde

Siebenten-Tags-Adventisten

Evangelische Freikirche/Gruppe Gaggenau
www.adventisten.de



Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 07225 987393.

Evang. Verein für innere Mission

Augburgischen Bekenntnisses

Freitag, 12. Juli

19.30 Uhr Bibelstunde in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses, Bismarckstraße 6

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Die Chorproben finden montags um 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Junger Chor St. Josef/St. Marien

Die Chorproben finden montags von 19 bis 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt. Das Repertoire des Ensembles für Frauen und Jugendliche ab elf Jahren reicht von Popsongs über Neugeistliches Lied bis hin zu klassischen Chorwerken aus aller Welt. Interessierte Sängerinnen sind herzlich willkommen.

VEREINE KERNSTADT**Bezirksimkerverein**

Einladung zum Sommerfest



Bienenwachstücher können als Alternative zu Frischhaltefolie verwendet werden.

Foto: Bezirksimkerverein Gaggenau

Der Bezirksimkerverein Gaggenau feiert sein traditionelles Sommerfest am So., 14. Juli, an der Imkerschule Gaggenau (Selbacher Weg 100). Ab 11 Uhr bieten wir an der Imkerschule Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen an. Außerdem wird die Fachberaterin für Bienenprodukte, Ulrike Seitz vom Bienenlädle, mit einer Auswahl an Bienenprodukten da

sein. Sie zeigt auch, wie man Bienenwachstücher als Alternative zu Frischhaltefolie und Salben aus Bienenprodukten herstellt.

Boule Petanque

Spiele auf dem Annemasseplatz bei der Jahnhalle

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Gaggenauer Spielgemeinschaft Boule auf dem Annemasseplatz bei der Jahnhalle. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Deutsch-Italienischer Freundeskreis

Sommerfest – Festa d'Estate

Das diesjährige Sommerfest findet am Sa., 20. Juli, ab 18 Uhr im Hofgut Rohwer in Bad Rotenfels statt. Das Fest wird mit Live-Musik umrahmt und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir werden unsere Gäste mit Antipasti, leckerer Salsiccia, kühlen Getränken sowie einer Espresso-Bar verwöhnen. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

DLRG Gaggenau

Schwimmtraining

Am Mo., 15. Juli, findet wieder unser Schwimmtraining im Murganabad Gaggenau statt: 18 bis 18.45 Uhr für Kinder (sechs bis acht Jahre), 18.45 bis 19.30 Uhr, Kinder (acht bis zehn Jahre), 19.30 bis 20.15 Uhr Jugend (zehn bis 16 Jahre), 20.15 bis 21.30 Uhr Erwachsene (ab 16 Jahren), 20.15 bis 21.30 Uhr offenes Schwimmen. Einlass ist jeweils eine Viertelstunde früher. Bitte pünktlich erscheinen und Ausweis mitbringen. Schnuppergäste willkommen, sie müssen jedoch bereits schwimmen können.

**Gaggenauer Tafel**

Mobile Tafel geplant

Manche unserer Mitbürger/-innen mit geringem Einkommen haben keine Möglichkeit im Tafelladen in Gaggenau in der Unimogstraße 1 einzukaufen, obwohl sie alle Voraussetzungen für einen Einkaufsausweis erfüllen. Sie sind nicht mehr imstande zum Tafelladen zu fahren oder laufen, weil sie nicht mehr mobil sind, keinen Nachbarn oder keine Nachbarin haben, die für sie einkaufen kann. Sie sind pflegebedürftig oder behindert und auf fremde Hilfe bzw. Unterstützung angewiesen. Um in solchen Fällen dennoch einen Einkauf in der Tafel zu ermöglichen, erwägen die Ehrenamtlichen der Tafel die Einrichtung einer „Mobilen Tafel“. Dies gilt für den Bereich der Gaggenauer Tafel, der sich

von Bischweier bis Forbach und Loffenau erstreckt. „Mobile Tafel“ bedeutet, dass Mitarbeiter/-innen der Gaggenauer Tafel dafür sorgen, dass diese Menschen einmal in der Woche beliefert werden. Voraussetzung ist die Berechtigung, in der Gaggenauer Tafel einkaufen zu können. Entsprechende Bescheide wie z.B. für Arbeitslosengeld II, Wohngeld, Grundsicherung, Sozialhilfe, Vorübergehende Vorausberechnung für Wohngeld oder Rentenbescheid benötigt das Ausweis-Team, um die Berechtigung zum Einkauf zu bestätigen. Informationen zu den amtlichen Bescheiden sind beim zuständigen Sozialamt erhältlich. Auskünfte und Ausweiserstellung werden von der Tafel ebenfalls „mobil“ angeboten.

Personen, für die zutrifft, dass sie wirklich immobil sind und niemanden mit dem Einkauf beauftragen können, haben die Möglichkeit sich detailliert telefonisch bei der Gaggenauer Tafel zu informieren und anzumelden: freitags 12., 19. und 26. Juli und 9. August in der Zeit von 10 bis 12 Uhr unter Tel. 07225 6396346. Fragen können auch per E-Mail gestellt werden: info@gaggenauer-tafel.com. Wer meint, dass er bzw. sie zum „mobilen Einkauf“ berechtigt sein könnte, sollte sich bis zum 15. August 2019 spätestens gemeldet haben unter Angabe des Namens, der Adresse, Telefon, E-Mail, des amtlichen Bescheids bzw. einer Begründung der Bedürftigkeit. Per Brief ist die Meldung ebenfalls möglich: Gaggenauer Tafel, Unimogstraße 1, 76571 Gaggenau.

Harmonika-Verein Gaggenau

Proben

Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musiksaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

Kneipp-Verein

Kurse

Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg) statt. Der Pilates-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstraße 30 a, statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

Kleintierzuchtverein Gaggenau

Nächste Mitgliederversammlung nach Sommerpause

Die für Fr., 12. Juli, geplante Mitgliederversammlung des Kleintierzüchter-Vereins Gaggenau entfällt. Unsere nächste reguläre Mitgliederversammlung ist dann nach der Sommerpause am Fr., 13. Sept., um 20 Uhr.

MGV Sängerbund Gaggenau

Chorproben

Am Mo., 15. Juli, 20.15 Uhr, im Gemeindesaal von St. Josef mit kath. Kirchenchor. Geprobt wird die Gounod-Messe, die am Di., 10. Sept., in St. Josef beim Gedenkgottesdienst anlässlich des 75. Jahrestages des Fliegerangriffs auf Gaggenau aufgeführt wird. Die Chorprobe am Di., 16. Juli, fällt aus.

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Vereinsaktivitäten

Mi., 17. Juli: Eine Abendwanderung führt von Scheuern über den Jägerpfad nach Reichental und zurück (6 km). Treff: 18.30 Uhr BfH Gernsbach (Fahrgemeinschaft). Info: Thomas Schlaich, Tel. 07224 7663.

Sa./So., 20. bis 21. Juli: Radtour zum Braustübel in Ulm bei Renchen. Die Tour führt von Gernsbach auf dem Murgtalradweg zum Schloss Favorite, über Leiberstung, Moos, Gamshurst nach Ulm. Nach Besuch der Familienbrauerei Bauhöfer, einer Über-

nachtung erfolgt am Sonntag der Rückweg über Renchen, Freistett, Grauelsbaum, Iffezheim, Schloss Favorite ins Murgtal (ca. 60 km/Tag). Infos bei Eva und Karl-Heinz Schiller, Tel. 07224 1823. So., 4. Aug.: Geführte Bootstour durch die Rheinauen, auf dem Mühlbach von Sasbach/Breisach bis Weisweil (mit Badeseesee). Diese landschaftlich reizvolle Paddeltour ist für Anfänger und Kinder ab 6 Jahren geeignet. Boote können geliehen werden. Kosten und Anzahlung für Mitglieder 12 Euro, für Nichtmitglieder 18 Euro. Kinder bis 15 Jahre sind frei. Leihboot je 10 Euro. Anmeldung bis 15. Juli. Infos bei Nicole Senn, Tel. 07224 5724.

Obst- und Gartenbauverein Gaggenau

Treffen

Die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Gaggenau treffen sich am So., 14. Juli, ab 11.30 Uhr beim Sommerfest der Imkerfreunde bei der Imkerschule Gaggenau.

Panthers - Gaggenau

Siegerehrungen beim Sommerfest

Der Sonntag stand im Zeichen der Handballjugend.

Zunächst zeigten die Handball-Bambinis unter der Leitung ihrer langjährigen Trainerin Alexandra Rödel mit wieviel Begeisterung und Herz sie bei der Sache sind. Im Anschluss daran wurde sie für ihre 18-jährige Übungsleitertätigkeit gebührend verabschiedet. Danach präsentierten die F-Jungs unter der Leitung von Holger Lunau innerhalb eines Handballspiels, was sie in den Übungsstunden gelernt haben. Anschließend wurden die erfolgreichen Meistermannschaften der abgelaufenen Hallenrunde 2018/19, die F-Jugend, E-Mädchen, D1-Mädchen und gegen abends die C-Jugend, C1-Mädchen und die B-Mädchen mit ihren Trainerteams gebührend geehrt.

Am Montagnachmittag stand im Rahmen der Kooperation Schule/Verein das Siebenmeterwerfen der Gaggenauer Grundschulen und der Erich Kästner-Schule auf dem Programm. Bei den Jungs erspielte sich die Eichelbergschule I vor den Teams der Eichelbergschule II, Hans Thoma Schule, Hebelschule und der Erich Kästner Schule den Turniersieg. Bei den Mädchen erlangte das Team der Eichelbergschule II den Turniersieg, gefolgt durch die Hans Thoma Schule, Hebelschule und der Eichelbergschule I. Am Montagabend waren beim Siebenmeter-Turnier der örtlichen Vereine wie im Vorjahr die Klaububen am treffsichersten und gewannen das Turnier vor den Handballvätern der E-Jungs der Panthers, der Mannschaften des FVR II, FVR AH, TC Bischweier und dem FVR II.



Örtliche Vereine vom 7-Meter-Werfen.

Foto: Panthers

Schachclub Gaggenau

Trainingsabend

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 07225 78582 oder 01623848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden.



Schwarzwaldverein

Wanderung auf dem Erlebnispfad im "Tal der Hämmer"

Am Mi., 17. Juli, um 9.40 Uhr treffen wir uns am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt nach Baiersbronn. Wir wandern auf dem Erlebnispfad "Im Tal der Hämmer" nach Friedrichstal. Friedrichstal, ein Teilort von Baiersbronn, ist untrennbar mit dem Thema Bergbau und Eisenverarbeitung verbunden. An vielen Stellen wird Geschichte lebendig, die bis ins 16. Jahrhundert zurückreicht. Gehzeit ca. 2 Stunden, 120 Höhenmeter im Auf- und Abstieg. Eine Einkehr ist am Ende der Wanderung vorgesehen. Trittsicherheit ist erforderlich. Führung: A. Lang, Tel. 07225 71554. Gäste sind herzlich willkommen.

SG Stern Gaggenau

Sparte Dart: ECSG Salzburg 2019



Gold: Marco Klein (links); Silber: Jan Hohensee (rechts).

Foto: SG Stern Gaggenau

Nach dem Team-Vizeweltmeistertitel 2016 auf Mallorca, dem Europameistertitel 2017 in Belgien, wurde die SG Stern Gaggenau jetzt wieder 2x Europameister. Zudem gewannen sie bei den 23. Betriebs-sport Europameisterschaften in Salzburg 1x Silber und 1x Bronze. Vom 26. bis 29. Juni waren acht Spartenmitglieder der Sparte Dart zur Titelverteidigung bei den 23. Betriebs-sport Europameisterschaften in Salzburg am Start. Und diese Jungs haben gezeigt, dass man bei den Dartmoskitos in

Gaggenau richtig guten und perfekten Dart spielt. Alle teilnehmenden Nationen bissen sich am 27. Juni und 28. Juni an den Gaggenauer Dartmoskitos die Zähne aus. Gut vorbereitet und hoch motiviert lief es in den Einzel- und Teamwettbewerben an den beiden Turniertagen optimal. Hochverdient holte die Sparte Dart Gold und Silber im Einzelwettbewerb und Gold und Bronze im Team nach Gaggenau. Teilnehmer: Spartenleiter Joachim Pflüger, Peter Wezel, Sebastian Koch, Marco Klein, Jan Hohensee, Johannes Hirth, Mark Schier und Neuzugang Christopher Haas. Ergebnisse und Platzierungen: Männer Einzel: Gold Marco Klein (Presswerk Kuppenheim); Silber Jan Hohensee (SG Stern Gaggenau). Team: Gold SG Stern Gaggenau 2 (Peter Wezel, Marco Klein, Sebastian Koch u. Jan Hohensee). Bronze SG Stern Gaggenau 1 (Joachim Pflüger, Mark Schier, Johannes Hirth u. Christopher Haas). Weitere Platzierungen:

Platz 5 Sebastian Koch; Platz 9 Christopher Haas; Platz 25 Peter Wezel, Johannes Hirth; Platz 33 Joachim Pflüger, Mark Schier. Die Sparte Dart gratuliert allen Teilnehmern zu den Gold-, Silber- und Bronzemedailles und den durchweg guten Platzierungen.

TB Gaggenau, Abt. Kinder- und Jugendturnen

Gaggenauer Turner beim Gaukinderturnfest

Am 7. Juli fanden in Bühl die Einzelwettkämpfe der Gauklasse männlich des Gaukinderturnfestes statt. Der TB Gaggenau ging mit fünf Turnern in der jüngsten Altersklasse 6/7 an den Start. In dieser Altersklasse waren es 28 Teilnehmer. Die beste Leistung der Murgtäler zeigte Tim Becker, der am Reck das zweit-



Von links: Maximilian Francus, Tim Kohlbecker, Tim Becker, Marley Klein, Luis Spissinger und Trainer Erik Bräuer.

Foto: TB Gaggenau

beste Ergebnis aller Teilnehmer erzielte. Mit insgesamt 41,9 Punkten verpasste er nur knapp das Treppchen und musste sich mit dem undankbaren vierten Platz zufrieden geben. Tim Kohlbecker erturnte sich 36,9 Punkte und belegte somit den 15. Rang. Auf den 24. Platz kam

Maximilian Francus (34,5). Luis Spissinger (32,9) war auf Rang 26 gefolgt von seinem Turnkamerad Marley Klein (30,1) auf Platz 27. Für einige der TBGler war dies der erste Wettkampf und somit kann man mit dem Ergebnis auch sehr zufrieden sein.



Turnerbund Gaggenau mit der Eltern-Kind- und Kleinkindergruppe beim Gaukinderturnfest in Bischweier.

Foto: TBG

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe 1, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Tel. 07225 72414.

Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium. Infos bei Willi Wunsch, Tel. 07225 3639 (AB).

TB Gaggenau, Abt. Tennis



Herren 1 schaffen Aufstieg

Am vergangenen Sonntag fand der 7. Spieltag der Verbandsrunde statt und drei Mannschaften der TSG TB Gaggenau/TC BW Gaggenau waren im Einsatz.

Die **Herren 1** schafften auch in Ihrem letzten Spiel bei der TSG TTC Würm/Huchenfelder TC einen 7:2-Sieg, was letztlich nach einer tollen Saison den Aufstieg in die 2. Bezirksliga bedeutet. Wie schon die ganze Saison zeigte die Mannschaft eine geschlossene Mannschaftsleistung. Im Einzel waren Timo Bauer, Dennis Wessling, Daniel Wittmann, Sven Herter und Thomas Kitsoukis erfolgreich. Sebastian Seitz verlor sein Einzel knapp. Die Doppelpunkte holten die Paarungen Dennis Wessling/Sebastian Hetz und Sven Herter/Thomas Kitsoukis. Thorsten Keil hat uns trotz Doppelbelastung mit Siegen ausgeholfen..

Die **Herren 2** holten beim TC Malsch 2 ein 3:3-Unentschieden und schoben sich dadurch vor dem letzten Spieltag auf Platz 2 in der Tabelle vor. Erfolgreich im Einzel und Doppel waren Jaron Steiner und Benedikt Haupt.

Die **Herren 30** spielten auswärts beim Tabellenführer MTV Karlsruhe. Trotz guter Leistungen verlor die Mannschaft 0:9. Weiter geht es am Sonntag mit drei Spielen: Damen 2 spielen auswärts beim KIT SC 2010 2. Herren 2 spielen auswärts bei der TSG Rauental/Niederbühl. Herren 30 spielen zuhause gegen den TC RW Hochstetten 2.

TC Blau-Weiß Gaggenau

Damen 30 Vizemeister / Aufstieg für Herren 65



Hinten v. l.: D. Brommler, C. Carnevale, S. Kronbiegel, S. Schnepf, J. Krell-Rösch vorne von links: M. Shamayko, I. Wilk, C. Wilk.

Foto: TC BW

Die **Damen 30** des TC BW reisten am Sonntag zum "Endspiel" nach Böblingen in der Regionalliga Süd-West. In der ersten Runde konnte lediglich das Einzel von I. Wilk an Position 2 gewonnen werden. J. Krell-Rösch und S. Kronbiegel mussten sich knapp geschlagen geben. Die an Nummer 3 spielende C. Wilk konnte ihr Einzel im Match-Tie-Break für sich entscheiden. C. Carnevale und die Nummer 1 von Gaggenau, M. Shamayko, unterlagen ihren Gegnerinnen beide im Match-Tie-Break, sodass es bereits 2:4 nach den Einzeln stand. Das Einser Doppel von I. Wilk und C. Wilk konnte mit 6:2 und 6:0 gewonnen werden. Das Zweier Doppel M. Shamayko und S. Kronbiegel konnte ebenfalls (6:3/7:6), gewonnen werden. Das Dreier Doppel J. Krell-Rösch/C. Carnevale unterlag den Böblingern, was ein Endstand von 4:5 bedeutete. Das beste Spielergebnis dieser Saison konnte I. Wilk erzielen. Sie gewann alle Einzel und alle Doppel. Am letzten Spieltag empfangen die **Damen 60** des TC BW die Mannschaft aus Konstanz auf heimischer Anlage. Bereits nach der 1. Einzelrunde führte man mit 2:0. B. Putzing konnte den Match-Tie-Break für sich entscheiden und R. Müller ließ ihrer Gegnerin mit 6:0, 6:1 keine Chance. Auch U. Czaja und B. Goertz gewannen ihre Einzel souverän mit 6:3, 6:2 und 6:2, 6:1. Mit einer 4:0-Führung standen Sieg und Klassenerhalt bereits nach den Einzeln fest. Trotzdem wurden auch die Doppel hochmotiviert begonnen U. Czaja und U. Schneider verloren das 1. Doppel. R. Müller und P. Howard holten mit 6:1, 6:3 den fünften Punkt. Mit einem deutlichen 5:1-Sieg erspielten sich die Damen 60 eine weitere Saison in der höchsten Spielklasse. Im direkten Duell gegen den Tabellennachbarn

und Letztplatzierten sicherten sich die **Herren 40** den sechsten Tabellenplatz im Heimspiel gegen den Skiclub Karlsruhe. Beim Heimspiel der Bezirksligamannschaft, die Spieler der Herren 50 verstärkten, trugen Einzelsiege durch U. Luft, L. Weiler, T. Keil, F. Bierbrauer und P. Galitschke zum Erfolg bei. Nach Doppelsiegen von T. Keil/F. Bierbrauer und P. Galitschke/U. Luft war der Endstand von 7:2 perfekt. Bei einem Absteiger wäre der Klassenverbleib in der 2. Bezirksliga erreicht. Die **Herren 65/1** steigt mit einem 8:1-Sieg gegen Waldsee Forst erstmals seit Bestehen in die Oberliga Baden auf. Zwei Einzel wurden erst im Match-Tie-Break entschieden. Nur das erste Doppel wurde verloren. F. Hilpp, E. Clemens, W. Heck, M. Plocher, B. Lämmel und A. Schuler erspielten die Punkte. Mit 4 Einzel- und 4 Doppelsiegen war W. Heck der erfolgreichste Punktesammler in der Mannschaft. Gefolgt von F. Hilpp und A. Schuler mit je 4 Einzel- und 3 Doppelsiegen. M. Plocher steuerte 3 Einzel- und 4 Doppelsiege bei. E. Clemens und B. Lämmel waren in 2 Einzel und 4 bzw. 3 Doppel erfolgreich. Zum Saisonende trat die **Herren 70-2** in der 1. Bezirksklasse gegen Mannschaften aus der Tabellenspitze an. Immerhin gelang, verstärkt durch den Senior S. Sängler, jeweils ein Ehrenpunkt. Zunächst gegen den TTC Eisingen durch das Erfolgsdoppel K-H Hahn/H. Schweyda und abschließend gegen den TC Bühl 3 im Einzel durch W. Wiesemann. Erstmals seit Bestehen der Herren 70-2 konnte die Mannschaft mit einem Sieg und einem Unentschieden einen mittleren Tabellenplatz erreichen.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

IMPRESSUM

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
Fax 07033 3209459
gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

OTTENAU



AKTUELLES OTTENAU

Merkurhalle in den Sommerferien gesperrt

Von Mi., 24. Juli, bis voraussichtlich Di., 10. Sept., kann die Merkurhalle in Ottenau nicht genutzt werden. Die Stadtverwaltung teilt mit, dass in diesem Zeitraum Arbeiten an der Decke durchgeführt werden und die Halle deshalb gesperrt wird.

Blutspenden auch in der Sommerzeit

Auch wenn Schwimmbäder, Freizeitparks und andere Aktivitäten locken, bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am Do., 18. Juli, 14.30 bis 19.30 Uhr, in der Merkurhalle, Furtwänglerstraße 15, in Ottenau. Eine Blutspende ist auch bei sommerlichem Wetter unbedenklich. Dennoch empfiehlt der Blutspendedienst, vor der Spende ausreichend zu trinken. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

TERMINE OTTENAU

Donnerstag, 18. Juli

14.30 bis 19.30 Uhr, 3. Blutspende, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Ottenau

Samstag, 20., und Sonntag, 21. Juli

Hähnchenfest in Ottenau, Kleintierzuchtanlage Ottenau, Veranstalter: Kleintierzuchtverein Ottenau

Jahrgang 1934/35 Ottenau

Wir treffen uns am Mi., 17. Juli, Einkehr ab 17.30 Uhr im Restaurant "Friends" - Sportgaststätte - in Gaggenau.

Jahrgang 1935/36

Wir treffen uns am Mi., 17. Juli, um 16 Uhr im Schützenhaus.

Jahrgang 1938 Ottenau

Unser nächstes Treffen findet am Do., 18. Juli, um 17 Uhr in der Gaststätte "Zur Sonne" in Loffenau statt. Treffpunkt Merkurhalle Ottenau um 16.30 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Jahrgang 1939

Am Mi., 17. Juli, treffen wir uns um 16 Uhr an der Merkurhalle zum Spaziergang nach Hörden. Einkehr um 17 Uhr in der Gaststätte "Zum Flößer".

Jahrgang 1962/63 Merkurschule

Stammtisch im "Bengali" in Ottenau am Do., 11. Juli, 19 Uhr. Wer möchte darf auch gerne von der Grundschule dazu kommen.

KIRCHEN OTTENAU

St. Jodok, Ottenau / Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

Katholisches Pfarramt

E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Freitag, 12. Juli

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 13. Juli

15 Uhr Trauung des Paares Aidan Jones und Annika Jones, geb. Krause, Freiburg

Sonntag, 14. Juli

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Abschiedsgottesdienst von Ulrike Ziegler, Gemeindefereferentin

11.45 Uhr Taufe der Kinder Mailo Jetter Hörden und Sophia Granrath Ottenau

Montag, 15. Juli

15 Uhr Friedensrosenkranz

VEREINE OTTENAU

Murgfetzter Ottenau

Grillfest

Die Ottenauer Murgfetzter machen nach dem Grillfest am Sa., 20. Juli, Sommerpause. Ab Mo., 9. Sept., wird wieder regelmäßig montags geprobt. Beginn ist um 19.30 Uhr im Kulturraum bei der Merkurhalle. Neue Musiker sind willkommen. Jeder der Spaß an der Musik hat ist eingeladen auch ohne musikalische Ausbildung. Kommen, anhören, mitmachen lautet das Motto. Infos auch unter Tel. 07225 77432 oder www.murgfetzter.de

Vorankündigung

Am Sa., 9. Nov., gibt es eine Neuauflage der beliebten ICE&Heiß Party in der Merkurhalle.

Musikverein Harmonie Ottenau

Musikproben

Donnerstag, 17.30 Uhr Jugendkapelle. Freitag, 19.30 Uhr Gesamtkapelle. Neue Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr, Kinder und Jugendliche freitags ab 19 Uhr. Spielort ist der Bürgersaal des Alten Rathauses in Ottenau, Friedrichstraße 72. Interessenten sollten sich am besten vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Telefon 0160 8672501, E-Mail raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau

Sportfest mit Stadtmeisterschaft und Musikprogramm

Im Rahmen des Sportfestes der Sportvereinigung Ottenau werden die 18. Gaggenauer Stadtmeisterschaften ausgetragen. Die Auslosung verspricht spannende Spiele. In der Gruppe A treffen am Freitagabend die Spvgg Ottenau, der TSV Loffenau, der SV Michelbach und der SV Forbach aufeinander. In der Gruppe B am Samstagabend spielen der FV Hörden, der VfB Gaggenau 2001, der FV Bad Rotenfels und der FC Weisenbach. Die beiden Erstplatzierten einer Gruppe qualifizieren sich für die Halbfinalspiele, die am Sonntag ab 18 Uhr ausgetragen werden. Das Endspiel, wird am Montagabend, 19.15 Uhr ausgetragen.

Einladung zum 4. Elfmeterschießen

Die Sportvereinigung veranstaltet im Rahmen des traditionellen Sportfestes das 4. Elfmeterschießen der örtlichen Vereine und Firmen. Hierzu sind alle Vereine, Gruppierungen und Firmen

herzlich eingeladen. Die Veranstaltung findet am So., 28. Juli, ab 16.45 Uhr statt. Eine Mannschaft besteht aus fünf Schützen. Die Torhüter werden von den Vereinen gestellt. Es können alle Gruppen teilnehmen, ob Männer, Frauen, gemischt ob Jung ob Alt. Geschossen wird im K-o-System. Eine Mannschaft wird mehrmals schießen. Es wird keine Startgebühr erhoben. Die Erstplatzierten erhalten schöne Preise. Die Anmeldung kann formlos erfolgen an Markus.Quarz@t-online.de oder per Tel. 07225 79890.

Musikprogramm

Fr., 26. Juli: **Obsession** - besessen von Musik startet die Band dieses Jahr in teils neuer Besetzung wieder voll durch. Während Leon Kappenberger und Daniel Weiß immer noch an Schlagzeug und Klavier überzeugen, bringen Marko Pankraz und Rafael Kasper an Gitarre und Bass frischen Wind in die Truppe. Sängerin Davina Rangk bekommt Verstärkung am Gesang von Marko Jurcevic, die zusammen bekannte Rock- und Poplieder performen werden.

Sa., 27. Juli: **DJ von der Alm** - die "Ottenauer" Partynacht. Nach dem letztjährigen Erfolg ist auch in diesem Jahr wieder der „DJ von der Alm“ auf der Bühne. Nach zahlreichen ApresSkipartys in den angesagtesten Locations in den Tiroler Bergen, wie Ischgl oder St. Anton, ist der „DJ von der Alm“ u.a. auf Events mit Radiosender Hitradio Ohr oder auf dem Stuttgarter Wasen über die Landesgrenzen hinaus bekannt geworden. Natürlich sind die Hits des Sommers 2019, die besten Songs der 80/90er, Partymusik und die aktuellen Charts angesagt. Beginn ist 19 Uhr.

So., 28. Juli: Musikverein "Harmonie" Ottenau. Am Sonntagabend, wird der Musikverein "Harmonie" Ottenau ein Stelldichein bei der Sportvereinigung geben. Mit ihren Darbietungen wird der Musikverein wieder für beste Stimmung im Festzelt bzw. Biergarten sorgen.

Am Mo., 29. Juli: **SCHMID & RITTER**, Akustik Rock. Seit mehr als acht Jahren teilen sich die beiden Vollblutmusiker nun die Bühne und begeistern als dynamisches, kraftvolles Akustik Duett. Der aus Gaggenau stammende Jochen Ritter, seit über 30 Jahren als Profimusiker weltweit unterwegs, arbeitete bereits für so unterschiedliche Künstler wie A-HA, Hiss, X. Naidoo, ..., teilte sich die Bühne unter anderem mit Santana, Rammstein, Blood, Sweat & Tears oder durfte auch schon in Peter Gabriels berühmten Real World Studio musizieren. Axel Schmid ist mit zahlreichen, überregional bekannten Coverbands wie „Sonrise“

oder den „Pumpkins“ unterwegs, schreibt Musik fürs Fernsehen und arbeitet darüber hinaus als bildender Künstler. Zusammen bilden die beiden Multiinstrumentalisten ein kraftvolles Akustik Rock Duo, beherrschen sowohl die leisen Töne, als auch „richtig geile Partymucke! Sie spielen je nach Anlass eigene, zumeist deutschsprachige Songs und Klassiker der Rock & Pop Geschichte (u. a. von AC/DC, Prince, Talking Heads, Beatles, Pink Floyd,) Interpretiert mit Akustik Gitarren und Percussion, wobei Jochen Ritter teilweise beides gleichzeitig bedient. Ob auf Kulturbühnen, in Musikkneipen oder bei privaten Feiern, die beiden Ausnahmemusiker schaffen es in der Tat immer, das Publikum in ihren Bann zu ziehen.



Am Freitagabend rockt die Band "Obsession" das Ottenauer Sportfest.
Foto: Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Tischtennis

Vorankündigung Altpapiersammlung

Am Sa., 13. Juli, findet unsere diesjährige Altpapiersammlung statt. Wie gewohnt, werden wir alle Straßen im Stadtteil Ottenau und der Sommerhalde II abfahren. Wir bitten darum, das Altpapier an diesem Tag ab 9 Uhr am Straßenrand bereitzuhalten. Nachfragen unter Tel. 07225 1757 (D. Schweyda).

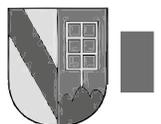


SV Ottenau Tischtennisjugend

Trainingszeiten

Die Jugendtrainingszeiten sind: montags und freitags jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr.

BAD ROTENFELS



TERMINE BAD ROTENFELS

Samstag, 13. bis Montag, 15. Juli

Pfarrfest in Bad Rotenfels, im Pfarrgarten von St. Laurentius, Veranstalter: Pfarramt St. Laurentius

Sonntag, 14. Juli

12 Uhr, Musikfrühschoppen, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Biergarten Christophbräu im Kurpark Bad Rotenfels

Samstag, 20. bis Montag, 22. Juli

Sommerfest, an der Turnhalle des Turnverbands Bad Rotenfels, Veranstalter: Musikverein Bad Rotenfels

Jahrgang 1934/35

Am Mi., 17. Juli, treffen wir uns gegen 16.45 Uhr am alten Rathaus zur Fahrt nach Kuppenheim mit Einkehr in der "Blume". Bitte Pkws bereitstellen.

KIRCHEN BAD ROTENFELS

St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

www.st-laurentius-gaggenau.de
www.katholische-kirche-gaggenau



Samstag, 13. Juli

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18 Uhr Vorabendmesse mitgestaltet vom Kindergarten St. Laurentius, anschl. Eröffnung des Pfarrfestes

Dienstag, 16. Juli

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

Mittwoch, 17. Juli

18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**

18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Unterhaltung im idyllischen Laurentius-Garten

Pfarrfest von Sa., 13. bis Mo., 15. Juli, in Bad Rotenfels. Premiere im Pfarrgarten: Zum ersten Mal wird das traditionelle Pfarrfest von St. Laurentius in Bad Rotenfels am kommenden Samstagabend von einem „Italienischen Abend“ eröffnet. Um 18 Uhr findet in der Kirche zunächst ein Gottesdienst statt, unter anderem mitgestaltet von Kindern des Kindergartens. Die Anlage soll mit vielen Lichtern illuminiert werden, für die Unterhaltung sorgt der italienische Sänger Pellegrino. Angeboten werden frische italienische Pasta, zubereitet vom Ristorante „Da Salva“ aus Bad Rotenfels. Die Gastgeber servieren den Besuchern auch Weine aus „Bella Italia“ sowie erfrischende Sommer-Cocktails – zubereitet von den Messdienern.

Am Sonntag zur Mittagszeit gestalten Kinder der Realschule aus Bad Rotenfels ein musikalisches Programm, um 14 Uhr wird eine Kirchenführung mit Brigitte Heck angeboten. Ab 18 Uhr unterhält der Harmonika-Spielring Bad Rotenfels mit Peter Hegmann am Dirigentenpult die Besucher.

Die Kinder des Kindergartens von St. Laurentius gestalten nach dem Mittagstisch am Montag ab 14 Uhr das Programm im Pfarrgarten, danach hat sich ein Clown angesagt. Ab 18.30 Uhr spielt die Jugendkapelle des Musikvereins Bad Rotenfels unter der Leitung von Patrick Pirih.

Die Pfarrgemeinde serviert den Gästen an beiden Tagen unter anderem Schnitzel, Maultaschen, Salatteller, Wurstsalat, Pommes frites sowie Kaffee und Kuchen. Und natürlich gibt es an allen Abenden erfrischende Cocktails der Ministranten, frisch gezapftes Bier, Weine und alkoholfreie Getränke. Am Sonntag- und Montagabend wird Flammkuchen zubereitet.

VEREINE BAD ROTENFELS

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Di., 16. Juli., 9 Uhr: Offenes Gebet (Schwerpunkt Familie); 19.30 Uhr: Kerngebetsgruppe Gebetshausmitglieder. Do., 18. Juli, 15 Uhr: NEU Krabbel-Babbel-Gruppe (Ankommen - Freude - Begegnungen) für Eltern mit Babies und Kleinkindern. Anmeldung und Infos bei Miriam Drews, Tel. 07225 6970056.

19.30 Uhr: LGT (Lehrer und Erziehergebet). Fr., 19. Juli, 19 Uhr: Evening Prayer, Lobpreisabend mit Klavier. Weitere Infos www.gebetshaus-bad-rotenfels.de, Mühlstraße. 20.

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Chorproben

Am Di., 16. Juli, ist um 19 Uhr Chorprobe im Bürgersaal im Rathaus in Bad Rotenfels. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Chorproben

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen.

Musikverein Bad Rotenfels

Schlager boomt in Bad Rotenfels

Der Musikverein Bad Rotenfels startet sein diesjähriges Sommerfest mit einer absoluten Neuheit. Nach vier erfolgreichen bayrischen Abenden heißt es nun Sommerfeeling pur mit der Coverband Van Baker! Im unverwechselbaren Dieter Thomas Kuhn-Look interpretieren sie die Klassiker des deutschen Schlagers, deutsche Partyhits sowie Chartstürmer der NDW und zwar



Die Coverband Van Baker gastiert beim Sommerfest des MVR.

Foto: MV Bad Rotenfels

in einem Sound, der sowohl Jung als auch Alt zum Feiern und Tanzen bewegt. Egal ob „Mendocino“, „Sternenhimmel“ oder „Aber bitte mit Sahne“- Frontman Jerome van Baker und seine Jungs lassen die Klassiker der deutschen Musikgeschichte aufblühen, in völlig neuem Stil. Der Musikverein Bad Rotenfels hofft auf

zahlreiche Besucher, - ob im Hawaiiemod oder Party-Outfit. Fühlen Sie sich in der Zeit zurückversetzt und genießen Sie einen unvergesslichen Abend. Los geht es am Sa., 20 Juli, dank zahlreicher Sponsoren bei freiem Eintritt um 20 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr). Als Vorgruppe agieren ab 18 Uhr die „Murgtärer Mundstück-Schlotzer“. Die jungen, motivierten Musiker aus Bad Rotenfels und Umgebung verzaubern ihr Publikum mit einem bunten Mix aus volkstümlicher Blasmusik, Evergreens und Stücken der Moderne. Eine Besonderheit der Gruppe sind zahlreiche Show,- und Solisteneinlagen.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Eichelberggrundschule

Eichelschule schnuppert am Rugbysport

Eine Begegnung der etwas anderen Art erlebten die Schüler der Eichelbergschule. Durch die noch guten Kontakte zur früheren Arbeitsstätte ist es Sportlehrer Wolfgang Lutz gelungen, ein Rugbyschnuppertraining nach Bad Rotenfels zu holen. Die Rugbyabteilung des TV Pforzheim wurde im Jahr 2016 Deutscher Meister. Rugby ist in Deutschland ein eher unbekannter Sport. In anderen Ländern füllt der harte, aber jederzeit faire Sport ganze Stadien. Die Kinder der Klassen drei und vier wurden in einer Doppelstunde die Grundlagen des Rugbyspiels vorgestellt. Fasziniert von den imposanten Bundesligaspielern versuchten die Kinder, den Anweisungen der ausschließlich englischsprechenden Trainer zu folgen. Spielformen, Pass- und Tacklingübungen füllten den kurzweiligen Morgen. Da das jährliche Pforzheimer Rugbyturnier aus Mangel an Meldungen kurz vor der Absage stand, entschloss sich die Eichelbergschule dazu spontan daran teilzunehmen. Eine Woche später machten sie sich dann schließlich mit drei Mannschaften der Eichelbergschule auf den Weg nach Pforzheim. Von Spiel zu Spiel machten die Kinder Fortschritte. Einige stießen körperlich an ihre Grenzen und konnten nicht mit dem Gefühl umgehen von allen Seiten hart attackiert zu werden. Der Großteil allerdings, darunter auch vier Mädchen, steigerten sich in jedem Spiel. Es gelang den Schülern sogar, eine Schule hinter sich zu lassen, die das ganze Jahr schon trainiert hatte. Der gelungene Ausflug endete mit dem 2.,4. und 5. Platz.



Die Teilnehmer der Eichelbergschule.

Foto: Eichelbergschule



FREIOLSHEIM

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr

Telefon: 07204 222, Fax: 07204 934683

E-Mail: ortsvorsteher.freiolsheim@googlemail.com

Schwarzwaldhochstraße 31

TERMINE FREIOLSHEIM

Sonntag, 21. Juli

13.30 bis 18 Uhr, Tag der offenen Tür der Rehaklinik Freiolsheim, Veranstalter: Rehaklinik Freiolsheim

Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr der Abt. Freiolsheim führt am Sa., 13. Juli, wieder eine Altpapiersammlung durch. Gesammelt wird in Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg. Wir bitten die Bevölkerung das Papier bis 9.30 Uhr gebündelt an der Straße abzustellen. Bitte achten Sie darauf, nicht mit Kunststoffschnüren oder Bändern zu bündeln.

Einladung zum Tag der offenen Tür in der Rehaklinik

Am So., 21. Juli, lädt die Rehaklinik Freiolsheim von 13.30 bis 18 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Es besteht die Möglichkeit, die Klinik im Rahmen von Rundgängen kennenzulernen und einen Vortrag zu aktuellen Themen in der Suchtkrankenhilfe zu hören. Weitere Informationen folgen noch.

KIRCHEN FREIOLSHEIM

Maria Hilf



Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 12. Juli

9 Uhr Beichtgelegenheit

9 Uhr Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Samstag, 13. Juli

14 Uhr Wortgottesdienst anl. der Trauung des Brautpaares Daniel Arnold und Caroline Arnold, geb. Glaser und Taufe von Carlotta Arnold

Sonntag, 14. Juli

11.15 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse mit Einführung von Pfarrer Friedbert Böser, mitgestaltet vom "Kleinen Chor", Moosbronn. Anschließend Empfang im Pfarrhof.

15 Uhr Lobpreisgottesdienst

Dienstag, 16. Juli

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott"

18 Uhr Rosenkranzgebet, gestaltet von der FG Freiolsheim/Moosbronn, **Kirche Freiolsheim**

Mittwoch, 17. Juli

19 Uhr eucharistische Anbetung

KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

Regelmäßige Lobpreisgottesdienste

In der Wallfahrtskirche Maria Hilf in Moosbronn finden regelmäßig Lobpreisgottesdienste statt. Der nächste Termin ist So.,

14. Juli, um 15 Uhr. Wie es der Name „Lobpreisgottesdienst“ besagt, geht es darum Gott zu loben und zu preisen. Dies geschieht auf vielfältige Weise: neben der Wortverkündigung und Gebeten, nimmt dabei auch das Singen einen breiten Raum ein. Als Stärkung für den eigenen Weg, besteht am Ende des Gottesdienstes auch die Möglichkeit zur Einzelsegnung. Musikalisch werden die Gottesdienste von der Gruppe „Friends“ begleitet. Sie spielen moderne christliche Lieder. Dabei darf auch mitgesungen und mitgeklatscht werden. Herzliche Einladung!

Einladung zur Einführung von Pfarrer Friedbert Böser

Die Seelsorgeeinheit Gaggenau lädt recht herzlich ein zur Pfarr- und Wallfahrtsmesse mit Einführung von Pfarrer Friedbert Böser als Kooperator und Wallfahrtspfarrer in der Seelsorgeeinheit Gaggenau am So., 14. Juli, um 11.15 Uhr, die mitgestaltet wird vom „Kleinen Chor“, Moosbronn. Nach dem Gottesdienst lädt das Gemeindeteam Maria Hilf zu einem Beisammensein in den Pfarrhof ein.

VEREINE FREIOLSHEIM

Musikverein Harmonie Freiolsheim

"Harmonie" Freiolsheim Musikfest

Vom Fr., 26. Juli bis einschließlich Mo., 29. Juli, veranstaltet der Musikverein „Harmonie“ Freiolsheim sein traditionelles Musikfest im großen Festzelt bei der Mahlberghalle. Am Freitag starten wir in altbewährter Tradition mit Fassanstich, Schlachtplatten und zünftiger Blasmusik befreundeter Vereine. Samstags bieten wir unseren Gästen italienische Spezialitäten und musikalische Unterhaltung mit der Tanz-Party-Stimmungs-Band TwoTops. Am Sonntag gibt es ab dem Frühschoppen bis in den Abend hinein Blasmusik nonstop mit befreundeten Kapellen. District 4 wird diesen Abend musikalisch beenden, bevor es am Montag mit Mittagessen, Kindernachmittag und großer Tombola am Abend zu Ende geht.

Unser Zeltaufbau für das Musikfest findet dieses Jahr bereits schon am Do., 18. Juli, ab 15 Uhr statt. Wie auch in den letzten Jahren würden wir uns hier über fleißige Helfer sehr freuen, die natürlich auch gerne später dazukommen können, wenn 15 Uhr zu früh ist. Für eine Stärkung ist gesorgt!

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

Jahresausflug - Vorankündigung

Der diesjährige Ausflug des OGV Freiolsheim findet am So., 11. Aug., statt. Es geht zur Bundesgartenschau nach Heilbronn. Mitglieder, Freunde des Vereins, und alle Garten-Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Anmeldescheine können bis zum 18. Juli bei Holger Abendschön abgegeben werden.

SC Mahlberg Freiolsheim

Mountainbike-Treff



Foto: iStock/Thinkstock

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbiketouren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler/-innen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN



AKTUELLES HÖRDEN

Kulturnacht im Museumshof Haus Kast mit Sybille Gogeißl



Sommerabend im Museumshof Haus Kast am 19. Juli. Foto: Reinhold Bauer

Am Fr., 19. Juli, 19.30 Uhr, wird ein stimmungsvoller Sommerabend im Museumshof Haus Kast in Hördens angeboten. Dieser Abend ist eine Mischung aus „Swingungsvoller Livemusik“ der „Black Magic Band“, einigen Liedbeiträgen des Gesangvereins Freundschaft Konkordia Hördens sowie

dem erstmaligen „Open-Air“-Auftritt im Museumshof von Sybille Gogeißl. Sybille Gogeißl hat aus Erlebnissen des täglichen Lebens mit viel Humor Geschichten und Gedichte geschrieben und das Ganze in badische Mundart verpackt. Mittlerweile ist Museumshof zu einem beliebten und stimmungsvollen Treffpunkt für Hördener Bürger und für Gäste geworden. An diesem Abend werden erfrischende Getränke und kulinarische Köstlichkeiten angeboten.

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstags, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsvorsteher.hoerden@googlemail.com

Landstraße 43

TERMINE HÖRDEN

Freitag, 19. Juli

19 Uhr, Kulturnacht, Museumshof Haus Kast, Veranstalter: Verein für Heimatgeschichte Hördens

Jahrgang 1962/63 Merkurschule

Stammtisch im "Bengali" in Ottenau am Do., 11. Juli, 19 Uhr. Wer möchte darf auch gerne von der Grundschule dazu kommen.

KIRCHEN HÖRDEN

St. Johannes Nepomuk, Hördens

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Freitag, 12. Juli

14 Uhr Trauung des Brautpaares Kevin Kosalin und Julia Krausz, Gernsbach

Mittwoch, 17. Juli

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Die Proben des Fanfarenzuges finden mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes montags in der Sporthalle der Grundschule Hördens: Lucky Girlies (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahren) 18.30 bis 20 Uhr. Infos unter Tel. 07224 1600, www.fanfarenzug-hoerden.de, E-Mail: hallo@fanfarenzug-hoerden.de

Narrenzunft Schmalzloch Hördens



Jahreshauptversammlung

Am Sa., 20. Juli, findet um 16 Uhr im „Clubhaus des FVH“ die Jahreshauptversammlung statt. Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte: Begrüßung durch den Zunftmeister, Totenehrung, Jahresberichte und Aussprache über die Berichte: Zunftmeister, Protokoller, Schatzmeister, Kassenprüfer, Umzug, Hallenwart, Tanzgarde, Jugendgruppe. Entlastung des Gesamtvorstandes. Neuaufnahmen und Ausscheiden aus dem Großen Rat. Wahl eines Wahlleiters. Neuwahl des Vorstandes: 1. Zunftmeister (1. Vorsitzender), 2. Zunftmeister (2. Vorsitzender), 3. Zunftmeister (3. Vorsitzender), Protokoller (Geschäftsführer), 1. Schatzmeister (1. Kassier), 2. Schatzmeister (2. Kassier). Vertreter der Arbeitskreise: Narrenschopf, Bauteam, Umzug, Sitzung Programm, Veranstaltungstechnik, Tanzgarde, Getränke, Küche, Historie, bis zu fünf weitere Beisitzer. Bestätigung des/der Jugendleiters/-leiterin. Wahl von zwei Kassenprüfern. Berufung von Ehrenelfern. Verschiedenes.

Naturfreunde Hördens

Treffen der Seniorengruppe

Die Seniorengruppe trifft sich am Do. 25. Juli, ab 16.30 Uhr im Restaurant "Dubrovnik" in Gernsbach. Bei schönem Wetter sitzen wir im Garten, ansonsten im Lokal.

TV Hördens

Trainingsangebote

Montag: Eltern und Kind Turnen: 15 bis 16 Uhr; Kleinkindturnen: 16 bis 17.15 Uhr; Jungenturnen: 17 bis 18.30 Uhr; Mädchen: Just-for-fun: 18 bis 19.30 Uhr; Faszien-Fitness: 19.30 bis 20.30 Uhr; Pilates: 20.30 bis 21.45 Uhr.

Mittwoch: Stabil und Beweglich: 16 bis 17 Uhr; Wirbelsäulengymnastik: 18 bis 19 Uhr; Kindertanzgruppe: (Schulturnhalle) 18 bis 19 Uhr; Jugendtanzgruppe: 18 bis 19 Uhr; Tanzgruppe No Limits: 19 bis 20 Uhr; Top-Fit bis ins höchste Alter: 20 bis 21 Uhr. Donnerstag: Pilates: 9.30 bis 11 Uhr. Sportabzeichen-Gruppe: Traisbachstadion ab 18 Uhr Freitag: Mädchen Wettkampfgruppe: 15 bis 18 Uhr; Step and Style: 18 bis 19 Uhr. Fitnessraum im Turnerheim: dienstags und donnerstags: 18.30 bis 20 Uhr, mittwochs: 9.30 bis 12 Uhr.

Verein Deutscher Schäferhunde Hördens

Übungsbetrieb

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fährtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr. Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundeverein-hoerden.de

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Öffnungszeiten

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet

außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail:

hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden.

Homepage:

www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBAACH



AKTUELLES MICHELBAACH

Wiesentalhalle bis Oktober gesperrt

Von Mo., 22. Juli, bis voraussichtlich Fr., 4. Okt., kann die Wiesentalhalle in Michelbach nicht genutzt werden. Die Stadtverwaltung teilt mit, dass in diesem Zeitraum der Sportboden sowie die Prallschutzwand erneuert werden und die Halle deshalb gesperrt wird.

ORTSVERWALTUNG MICHELBAACH

Ortsvorsteher: Franz Kowaschik

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsvorsteher.michelbach@googlemail.com

Otto-Hirth-Straße 18

TERMINE MICHELBAACH

Samstag, 20. Juli

15 Uhr, Familien-Gumbe-Tag in Michelbach, Michelbacher Gumbe, Veranstalter: Harmonika-Orchester Michelbach
25 Jahre Förderverein Hirtenhaus, Hirtenhaus Michelbach, Veranstalter: Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

Jahrgang 1932/33

Unser nächstes Treffen ist am Mi., 17. Juli, um 17 Uhr im Gasthaus "Bernstein". Partner willkommen.

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am Di., 16. Juli, um 17 Uhr mit Partner im Gasthof "Bernstein" zur gemütlichen Runde. Bitte Anmeldung bis Mo., 15. Juli, bei Hermann.

Freundeskreis SWRK

Die im Mai ausgefallene Radtour zum Cafe "Gugelhupf" bei Haueneberstein holen wir am Mo., 15. Juli, nach. Abfahrt 10 Uhr am Detscherparkplatz. Die Fahrstrecke ist 35 km lang. Unser Info-Abend findet am Do., 18. Juli, 19.30 Uhr, im Gasthof "Bernstein" statt.

KIRCHEN MICHELBAACH

St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

www.st-michael-michelbach.de



Sonntag, 14. Juli

10 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Montag, 15. Juli

7.50 Uhr ökum. Schülergottesdienst

Mittwoch, 17. Juli

18 Uhr Rosenkranzgebet

VEREINE MICHELBAACH

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

25 Jahre FV Hirtenhaus - Griechischer Abend am und im Hirtenhaus

Am Sa., 20. Juli veranstaltet der Förderverein Hirtenhaus im Rahmen seines 25-jährigen Bestehens sein traditionelles Sommerfest mit einem Land am Mittelmeer als Thema. Diesmal steht Griechenland im Mittelpunkt. Die Besucher können sich auf der Terrasse über dem rauschenden Michelbach oder in den gemütlichen Räumen des historischen Hirtenhauses mit griechischen Köstlichkeiten verwöhnen lassen. Dazu werden typische Getränke aus Griechenland angeboten, natürlich auch das badische Sortiment. Erleben Sie einen Hauch von griechischem Sommerflair mit entsprechender musikalischer Begleitung. Hirtenhaus Michelbach, Otto-Hirth-Str. 7. Beginn: 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Heimatverein Michelbach



Der Heimatverein Michelbach hatte bei seinem Stubenabend einen besonderen Stargast in der Stube. Durch persönliche Kontakte war es möglich Deutschlands beste Weinkennerin Natalie Lumpp zu begrüßen. Ihre Natürlichkeit begeisterte die Besucher und in Begleitung des Jungwinzers Jürgen Fendt aus Steinbach-Neuweiher hatte sie einen exzellenten Partner mitgebracht. Verschiedene Weine wurden

unterlegt mit aktuellen Infos und die Kostenproben waren ideal ausgewählt. In der Pause wurde ein besonderer Leckerbissen mit verschiedenen Käsesorten aus der Küche vom Heimatvereins serviert. Wir waren total begeistert von der Atmosphäre und der Heimeligkeit und kommen gerne wieder nach Michelbach zu einer geführten Wanderung auf dem Rundweg. Der Eintrag ins Gästebuch belegt diese Aussage und Natalie Lumpp hat viele Freunde gewonnen für Ihre Person und dem Wein ... Mit dem Hastrunk „Blutwurz“ bedankte sich der 1. Vorsitzende Jochen Kux bei Natalie Lumpp und Jürgen Fendt für die exklusiven Vorträge und Präsentationen. Der nächste Stubenabend ist Fr., 13. Sept., mit dem Bergsteiger Holger Birnbräuer und seiner Besteigung des Mount Everest. Der Abend ist bereits ausgebucht. Es gibt eine Warteliste. Weitere Infos unter Heimatverein Michelbach Jochen Kux, Tel. 07225 77361. www.heimatverein-michelbach.de; kontakt@heimatverein-michelbach.de Foto: Heimatverein Michelbach

Musikverein Michelbach

Musikalische Ausbildung und Wiedereinstieg

Der Musikverein Michelbach bietet Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit der Schule für Musik und darstellende

Kunst Gaggenau eine umfassende und fundierte musikalische Ausbildung an. Teil der Ausbildung ist - neben dem Erlernen von theoretischen und praktischen Grundkenntnissen - auch der spätere Einsatz in der Musikkapelle. Zu den möglichen Ausbildungsinstrumenten gehören Blechblasinstrumente wie Trompete, Posaune und Tenorhorn, Holzblasinstrumente wie Klarinette, Saxophon und Querflöte und selbstverständlich auch Schlagzeug/Percussion. Bei Interesse zur musikalischen Ausbildung hilft Holger Nufer unter Tel. 0176 10542293 gerne weiter. Ebenso sind natürlich auch Musikerinnen und Musiker willkommen, welche auf der Suche nach einem Verein für einen Wiedereinstieg sind. Wer sich selbst ein Bild von unserer Kapelle machen und sich über den Verein informieren möchte, ist herzlich zum Besuch einer der Musikproben (i. d. R. freitags ab 19.30 Uhr in der Wiesenthalhalle Michelbach) eingeladen. Ansprechpartner hierfür ist Thomas Rieger, Tel. 0157 88556540.

MSC Bernstein Michelbach



Beim Boccia-Turnier des MSC Bernstein Michelbach trafen sich über 30 Vereinsmitglieder. Am Ende gewann Karin Pospiech vor Marius Merkel und Martin Bittmann. Foto: MSC



Naturfreunde Michelbach

Kindervolkstanzgruppe

Proben mittwochs im Naturfreundehaus, Gruppe 1 von 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2 von 18 bis 19 Uhr. Keine Proben in den Ferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Tel. 07225 985971.

Naturfreundehaus

Geöffnet: freitags ab 17 Uhr, sonntags ab 11 Uhr. Auf Anfrage auch an anderen Tagen unter der Woche.

An folgenden Tagen geschlossene Gesellschaften aufgrund Feierlichkeiten: Freitag, 12. Juli, Sonntag, 14. Juli (**ab 15 Uhr**), Fr., 26. Juli und Sonntag, 28. Juli.

Sommerpause vom 2. Aug. bis 7. Sept. Ab 8. Sept. wieder geöffnet. Weitere Infos unter www.muellersgrosserwald.de, Tel. 07225 2230 oder 07222 7838027.

Obst- und Gartenbauverein Michelbach

Gartenbesichtigung

Am So., 14. Juli, findet unsere diesjährige Gartenbesichtigung bei unserem Vorstandsmitglied Hugo Bittmann im Gewinn Lohweg statt. Beginn 13 Uhr. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen. Der Weg ist ausgeschildert und wie immer steht eine Auswahl an Speisen und Getränken sowie Kuchen für sie bereit.

Skiclub Michelbach

Gumbenfest

Zu unserem Gumbenfest am Fr., 19. Juli, laden wir alle Mitglieder herzlichst ein. Beginn ist um 18 Uhr. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eure kurze Anmeldung bis zum 12. Juli unter Tel. 07225 919809 oder 07225 78708.



SV Michelbach, Abt. Fußball



Trainingsauftakt

Beim Trainingsauftakt des SV Michelbach durfte das Trainertrio Dennis Kleehammer, Matthias Luft und Damian Stebel im Murgtel-Stadion zahlreiche Fußballer begrüßen. Zu Beginn durften die Vereinsvorsitzenden Reiner Rieger und Kai Siebert einige Begrüßungsworte an das neu aufgestellte Team richten. Ein deutliches Augenmerk wird laut Reiner Rieger auf die Kameradschaft und Disziplin gelegt. Vor allem in Sachen Qualität hat man sich gegenüber der vergangenen Spielrunde erneut steigern können, so dass laut den Vorsitzenden ein erfolgreiches Abschneiden aller Teams im Bereich des Möglichen ist. Auch die treuen SVM Fans hatten Gelegenheit, den neuen SVM Kader näher kennenzulernen. Es ist den Verantwortlichen durch gute Kontakte gelungen, erneut einige spielstarken Neuzugänge nach Michelbach zu transferieren, so dass man zum Thema Aufstieg in der kommenden Spielrunde sicherlich ein gewaltiges Wort mitzureden hat.

Terminübersicht: Do., 11. Juli, 18.45 Uhr Training; So., 14. Juli, 14.45 Uhr, 2. Mannschaft - FC Obertsrot, 16.30 Uhr 1. Mannschaft - FC Obertsrot; Mi., 17. Juli, 18.45 Uhr Training; Do., 18. Juli, 18.45 Uhr Training.



Der neu aufgestellte Spielerkader des Sportvereins Michelbach stellt sich vor. Foto: SV Michelbach

TV Michelbach

Nordic Walking/Walking Gruppe

Das Training beginnt immer donnerstags um 18.30 Uhr. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 07225 75687 und Jens Pfistner, Tel. 07225 78184.





OBERWEIER

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteherin: Rosalinde Balzer

Sprechzeiten: Mittwoch, 10 bis 12 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsvorsteher.oberweier@googlemail.com

Ortsstraße 54

KIRCHEN OBERWEIER

St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier, www.vorderes-murgtal.de

Samstag, 13. Juli

18 Uhr Eucharistiefeier, Familiengottesdienst, mitgestaltet von der Musikgruppe St. Anna, Gebetsbitte, Bischweier

Sonntag, 14. Juli

9 Uhr Eucharistiefeier, Kollekte f. d. Schuldendienst der Heilig Kreuz Kirche, Oberndorf

9 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, Raental

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst für Familien, Kuppenheim

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Volksfestzelt

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, Kollekte f. d. kirchl. Gebäude in Niederbühl, Niederbühl

VEREINE OBERWEIER

Forum Älterwerden St. Johannes Oberweier

Forum "Älterwerden"

Gerade in der warmen Jahreszeit ist es wichtig die sozialen Kontakte zu pflegen und sich in der Gemeinschaft zu erfreuen. Darum findet auch beim Forum "Älterwerden" Sankt Johannes auch im Juli wie gewohnt ein kleines Sommerfest statt. Am Do., 25. Juli, um 14 Uhr freuen wir uns auf Ihren Besuch im Gemeindehaus. Mit Musik, guter Unterhaltung, Kaffee und Kuchen, sowie mit feinen Grillwürsten und Grillsaucen erleben Sie bestimmt einen tollen Nachmittag. Wir freuen uns immer über neue Gäste gleich welcher Konfession. Auch junge Rentner sind bei uns jederzeit willkommen. Unterstützen Sie die Arbeit des Ehrenamtes, denn ohne diese Arbeit würde vieles nicht funktionieren und unser Dorf um einiges ärmer sein.

FC Keschte-Igel Oberweier

Sommerolympiade

Der Freizeitklub Keschte-Igel lädt auch dieses Jahr zur traditionellen Sommerolympiade für Groß und Klein ein. Los geht's am Fr., 19. Juli, um 17.30 Uhr im Eichelbergstadion Oberweier. Dieses Jahr stehen unter anderem Sommerbiathlon, Schleuderball oder Bierkistenstapeln auf dem Programm. Die Teilnahme ist kostenlos und für Kinder und Erwachsene möglich. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Anmeldung unter

ChristianBarth1@gmx.de oder bis 17.30 Uhr direkt am Veranstaltungstag.

Keschte-Cup

Kein Sportwochenende ohne Keschte-Cup! Der Freizeitklub Keschte-Igel lädt alle fußballbegeisterten Hobbykicker wieder zum Keschte-Cup ein. Anpfiff ist am Sa., 20. Juli, um 13 Uhr im Eichelbergstadion Oberweier. Teams können noch über fckeschte-igel@gmx.de gemeldet werden. Benötigt werden fünf Feldspieler plus ein Torwart. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Musikverein Eichelberg Oberweier



Am 5. Juli fand das diesjährige Platzkonzert auf dem Marktplatz in Gaggenau statt. In diesem Jahr lautete das Motto "Oberweier präsentiert sich". Demnach war das halbe Keschedorf auf den Beinen, um den Besuchern neben erfrischenden Getränken und herzhaftem Essen auch musikalisch den Abend zu versüßen. Mit dabei waren auch die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins "Eichelberg" Oberweier, die zusammen mit ihrem Dirigenten Joachim Heck ein abwechslungsreiches Programm von traditionell bis modern präsentierten und sichtlich Spaß bei der Sache hatten.

Nächster Auftritt

Am So., 14. Juli gastieren die Musiker/-innen beim Sommerfest der Stadtkapelle Kuppenheim im Wörtelstadion unter den Linden. Von 11.30 - 13.30 Uhr wird die Kapelle mit einem abwechslungsreichen Programm die Festbesucher unterhalten. Herzliche Einladung an alle Freunde und Gönner des Musikvereins "Eichelberg" Oberweier. Dresscode: Poloshirt

Probe

Die Probe des Musikvereins "Eichelberg" Oberweier findet jeden Dienstag von 20 - 22 Uhr im Proberaum der Eichelberghalle Oberweier statt. Interessenten und Neumusiker sind jederzeit herzlich willkommen.

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge - montags 12 Uhr



SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Sprechzeiten der Ortsverwaltung Selbach

Am Do., 11. Juli, übernimmt der stellvertretende Ortsvorsteher Stefan Weiss die Sprechstunde jeweils von 17 bis 18 Uhr. Die Ortsverwaltung ist telefonisch unter 07225 76390 erreichbar.

TERMINE SELBACH

Jahrgang 1962/63 Merkurschule

Stammtisch im "Bengali" in Ottenau am Do., 11. Juli, 19 Uhr. Wer möchte darf auch gerne von der Grundschule dazu kommen.

KIRCHEN SELBACH

St. Nikolaus, Selbach

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Samstag, 13. Juli

18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 18. Juli

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

KIRCHL. NACHRICHTEN SELBACH

Jubiläum 650 Jahre Pfarrei St. Nikolaus

Im Rahmen der Gottesdienste zu unserem Pfarreijubiläum wird die Reservistenkameradschaft Selbach den Vorabendgottesdienst am Sa., 13. Juli, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus mitgestalten. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

VEREINE SELBACH

Förderverein Ebersteingrundschule Selbach

Altpapiersammlung

In Selbach findet wieder eine Altpapiersammlung des Fördervereins der Ebersteingrundschule Selbach statt. Eine rege Beteiligung der Bevölkerung wäre wünschenswert. Für das Papier steht ab Fr., 12. Juli morgens bis Sa., 13. Juli, ca. 12 Uhr, ein Container auf dem Parkplatz an der Grundschule bereit. Von dem Erlös werden unter anderem Spielzeug, das erste Lesebuch und Beiträge zur Abschlussfahrt der 4. Klasse finanziert.

Obst- und Gartenbauverein Selbach

Pflegemaßnahmen

Am Sa., 13. Juli, ab 9 Uhr, Pflegemaßnahmen in der Anlage am Staufenberger Weg. Helfer sind herzlich willkommen.

Turnerbund Selbach

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Die Jahreshauptversammlung des Turnerbundes Selbach findet am Fr., 12. Juli, um 19.30 Uhr im Gasthaus "Krone" statt. Auf der Tagesordnung stehen u. a. die Berichte des Vorsitzenden, der Kassiererin und der Abteilungen sowie Neuwahlen. Alle Ehrenmitglieder, Mitglieder und auch Aktive sind hierzu recht herzlich eingeladen.



Aerobic, Dance-Aerobic, BBP und mehr...

Fitness und Ausdauertraining, Choreografie, Step und Power intensiv. Jeden Mittwoch 18.45 bis 20 Uhr in der Turnhalle Selbach. Neueinsteiger und Interessierte dürfen gerne zu einer Schnupperstunde vorbeikommen. Infos A. Hornung, Tel. 07225 77101.

Fit for ever

Freitags 18.30 bis 19.30 Uhr in der Turnhalle Selbach. Herz-Kreislauf- und Ausdauertraining, Koordinations- und Bewegungsschulung für alle Altersgruppen. Neueinsteiger willkommen. Infos A. Hornung, Tel. 07225 77101.

Eltern und Kind Turnen

Die Übungsstunden montags von 16 bis 17 Uhr in der Turnhalle Selbach. Kinder von 1 bis 3 Jahren lernen rennen, hüpfen, springen, Purzelbäume, singen und tanzen, was auch Mutter oder Vater viel Freude macht. Weitere Infos bei Marion Hornung, Tel. 07225 72129.

Fit for Kids

Das Fit for kids-Turnen findet immer montags in der Turnhalle der Ebersteingrundschule statt. Willkommen sind Mädchen und Jungen ab 5 Jahren. Die Trainingszeiten für Neueinsteiger/jüngere TurnerInnen: 17 bis 18 Uhr. Trainingszeiten für die älteren TurnerInnen: 17.30 bis 19 Uhr. Ansprechpartner: Tina Hartmann-Hylla. Weitere Angebote unter turnerbund-selbach.de

EINRICHTUNGEN SELBACH

Kath. Kindergarten St. Nikolaus

Gemüsebeet angelegt



Stolz auf das angelegte Gemüsebeet.

Foto: Kindergarten St. Nikolaus Selbach

Mit den bloßen Händen mal richtig in der Erde buddeln, Setzlinge pflanzen, Samen säen, diese täglich gießen und beobachten, wie Lebensmittel wachsen und entstehen. Das erlebten vor kurzem die 3-jährigen Kindergartenkinder vom Kindergarten St. Nikolaus in Selbach beim Projekt "Gemüsebeete für Kids" der Edeka-Stiftung. Die Patenschaft über die Aktion übernahm wie im vergangenen Jahr Edeka-Huck und diese spendeten uns die Pflanzen, Schürzen und Gießkannen. Bei diesem Projekt werden die Kindergartenkinder selbst zu Gärtner und durch das eigene Ansäen des Gemüses sowie Pflegen, Ernten und das gemeinsame Essen, verbessert das ihre Einstellung zu Lebensmitteln und ihre Ernährungsgewohnheiten nachhaltig.

SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteher: Artur Haitz

Sprechzeiten: Dienstag, 14 bis 17 Uhr

Telefon: 07225 1327

Fax: 07225 918757

E-Mail: ortsvorsteher.sulzbach@googlemail.com

Dorfstraße 88

TERMINE SULZBACH

Samstag, 13. und Sonntag, 14. Juli

Schwimmbadfest, Schwimmbad Sulzbach, Veranstalter: Schwimmbadinitiative Sulzbach

Samstag, 20. und Sonntag, 21. Juli

Sommerfest in Sulzbach, Feuerwehrgerätehaus Sulzbach, Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abteilung Sulzbach

Jahrgang 1962/63 Merkurschule

Stammtisch im "Bengali" in Ottenau am Do., 11. Juli, 19 Uhr. Wer möchte darf auch gerne von der Grundschule dazu kommen.

KIRCHEN SULZBACH

St. Anna, Sulzbach

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

st.anna@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

Dienstag, 16. Juli

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

VEREINE SULZBACH

Schwimmbadverein Sulzbach

HandtaschenFourmat im Freibad

Das beliebte Schwimmbadfest beginnt am Sa., 13. Juli, um 14 Uhr. Bereits um 10 Uhr startet das Volleyballturnier. Ab 14 Uhr bietet die katholische Jugend der Seelsorgeeinheit ein Wasserballturnier für Kinder und Jugendliche an. Ab 20 Uhr wird die bekannte Frauenband „HandtaschenFourmat“ die Gäste in Party-Stimmung bringen. Dazu werden leckere Cocktails angeboten. Am Sonntag beginnt das Fest um 11 Uhr. Ab 12 Uhr starten die Kinderanimation und die Kindertombola. Am Nachmittag tritt der Schulchor der Bernsteinschule auf. Danach sind die Kindergartenkinder an der Reihe. Um 17 Uhr kommt es zur Verlosung der großen Tombola. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei.



Wassonstnochinteressiert

Der Garten im Juli 2019

Tipp: Nicht selten verleiden Stechmücken gemütliche Sommerabende vor der Gartenlaube oder auf der Terrasse. Doch anders als oft angenommen spielt Licht für Stechmücken keine Rolle: Sie werden vor allem von Körpergerüchen und Körperwärme angezogen. UV-Lampen mit Klebestreifen oder Elektrogitter nützen deshalb genauso wenig wie „Mücken-Piepser“. Diese Geräte töten meist Nachtfalter und andere nützliche Insekten. Auch von Pflanzengerüchen lassen sich Mücken kaum beeindrucken. Der beste Schutz sind immer noch lange Kleidung und Hautpflegemittel mit Repellentien (Vergrämungstoffe).

Feldsalat aussäen

In den letzten Julitagen beginnt die Aussaat von Feldsalat für den Herbstverbrauch. Der Salat wird dann in der zweiten Oktoberhälfte erntereif. Da Feldsalat resistent gegen frühe Fröste ist, kann bis in den Dezember hinein frisches Salatgemüse geerntet werden. Feldsalat gedeiht auf allen Gartenböden, nur schwere Lehm Böden bekommen ihm nicht. Wichtig ist eine freie sonnige Lage. Feldsalat wird mit einem Reihenabstand von 15 cm und einer Saattiefe von 1 cm in den Boden gebracht. 3 Gramm Saatgut reichen für etwa 1 Quadratmeter Anbaufläche.

Erdbeeren abranken

Erdbeeren, die nicht der Vermehrung dienen, sollten nach der Ernte sofort „abgerankt“ werden. Erdbeerpflanzen beginnen noch während der Fruchtreife mit der Ausläuferbildung. Diese vegetative Vermehrungsart ist typisch für Erdbeeren. Die Ausläufer mit den noch unbewurzelten Jungpflanzen werden vorsichtig mit dem Messer von den Mutterpflanzen entfernt. Das kräftigt die Mutterpflanzen für eine reiche Ernte im kommenden Jahr. Erdbeerkulturen sollten nicht zu lange genutzt werden. Nach zwei bzw. drei Jahren räumt man den Bestand komplett ab, denn trotz guter Pflege sinkt mit zunehmender Standzeit die Fruchtgröße, ohne dass die Ertragsmenge steigt.

Ziergehölze pflegen

Rosen brauchen auch im Juli viel Aufmerksamkeit. Verwelkte Blumen und Wildtriebe müssen regelmäßig entfernt werden. Wildtriebe erkennt man am helleren Grün und den kleineren Blättern. Sie wachsen aus der Basis der Veredlungsunterlage und nehmen der Edelsorte Kraft. Die Wildtriebe sollten so tief wie möglich abgeschnitten werden. Auch bei anderen veredelten Ziergehölzen, vor allem bei Flieder, Blauregen und Zierkirsche sollten die Wildtriebe entfernt werden. Alle Ziergehölze, vor allem Jungpflanzen, sollten regelmäßig und ausreichend mit Wasser versorgt werden.

Kübelpflanzen versorgen

Kübelpflanzen brauchen im Sommer regelmäßig und viel Wasser. Da die Pflanzen meist exponiert stehen, verdunsten sie an heißen oder windigen Sommertagen viel Feuchtigkeit. Auch Gefäße aus Ton oder Keramik beschleunigen durch ihre poröse Oberfläche die Wasserverdunstung im Ballen. In solchen Fällen sollte zweimal täglich gegossen werden. Manche Pflanzen wie Engelstrompeten (Brugsmania) sind „regelrechte Säuer und Fresser“. Sie brauchen unbedingt jeden Tag Wasser und auch häufig Dünger. Der Dünger fördert Knospenbildung und Wachstum.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.